

Begrüssungen  
*Steckbriefe 04–05*

Interview  
*Schul-Narr von Adliswil 06–08*



Freizeitanlage Werd  
Das neue  
Kursprogramm  
bis Winter 2023

Informationen  
auf Seite 26

*Ausgabe Oktober 2023*

# Schulzeitung

[www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)  
[www.schule-adliswil.ch](http://www.schule-adliswil.ch)

Stadt



Adliswil

## Anlässe/Termine

### November

Donnerstag, 9. November 2023  
Zukunftstag

Freitag, 17. November 2023  
Räbeliechtli-Umzug

### Januar

Montag, 15. Januar 2024  
Elternabend Einschulung Kindergarten  
für Fremdsprachige

Dienstag, 16. Januar 2024  
Elternabend Einschulung Kindergarten

## Inhalt

|  |    |
|--|----|
| Informationen  | 02 |
| Vorwort  | 03 |
| Begrüssungen/Räbeliechtliumzug                                   | 04 |
| Interview  | 06 |
| Einweihungsfeier Musikschulhaus/<br>50-Jahr-Jubiläum Musikschule | 09 |
| Musikschule  | 11 |
| Schule Dietlimoos  | 12 |
| Schule Kopfholz  | 14 |
| Schule Sonnenberg  | 16 |
| Schule Werd  | 18 |
| Schule Wilacker  | 20 |
| Schule Zopf  | 22 |
| Sekundarschule Adliswil  | 24 |
| Freizeitanlage Werd  | 26 |
| Kontakte   | 30 |
| Kindergärten und Schulen   | 31 |
| Lageplan   | 32 |

## Impressum

Redaktion  
Myriam Füglistaler 044 711 77 31  
myriam.fueglistaler@adliswil.ch

Foto Titelseite  
Alessandra Dal Bosco

Satz/Druck  
Scantop AG/Zollinger AG

Redaktionsschluss der nächsten  
Ausgabe: 24. November 2023

## Ferien und Feiertage der Schule Adliswil 2023–2025

|                               |   |                             |   |
|-------------------------------|---|-----------------------------|---|
| Schulsilvester                | 22. Dezember 2023 (schulfrei ab Mittag) | Sommerferien                | 15. Juli–16. August 2024                  |
| Weihnachtsferien              | 25. Dezember 2023–05. Januar 2024       | Schuljahresbeginn 2024/2025 | 19. August 2024                           |
| Schulbeginn                   | 08. Januar 2024                         | Knabenschiessen             | 09. September 2024                        |
| Sportferien                   | 19. Februar–01. März 2024               | Herbstferien                | 07.–18. Oktober 2024                      |
| Gründonnerstag                | 28. März 2024                           | Schulsilvester              | 20. Dezember 2024 (schulfrei ab Mittag)   |
| Ostern                        | 29. März–1. April 2024                  | Weihnachtsferien            | 23. Dezember 2024–03. Januar 2025         |
| Sechseläuten                  | 15. April 2024                          | Schulbeginn                 | 06. Januar 2025                           |
| Frühlingsferien               | 22. April–03. Mai 2024                  | Sportferien                 | 17.–28. Februar 2025                      |
| Tag der Arbeit                | 01. Mai 2024 (fällt in Frühlingsferien) | Gründonnerstag              | 17. April 2025                            |
| Auffahrt                      | 09. Mai 2024                            | Ostern                      | 18.–21. April 2025                        |
| «Brücke» nach Auffahrt        | 10. Mai 2024                            | Frühlingsferien             | 21. April–02. Mai 2025                    |
| Gemeindeeig. Weiterbildungst. | 13. Mai 2024                            | Sechseläuten                | 28. April 2025 (fällt in Frühlingsferien) |
| Pfingstmontag                 | 20. Mai 2024                            | Tag der Arbeit              | 01. Mai 2025 (fällt in Frühlingsferien)   |



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

Wieder hat eine neue Ära – meist «neues Schuljahr» genannt – begonnen! Und die sommerlichen (Ferien-) Abenteuer machen der Wissbegierde und dem Lern-Klima Platz ...

Ein wertvoller Moment: Das Lachen der Schülerinnen und Schüler und die Energien unserer engagierten Mitarbeitenden kehren in die Gänge und Klassenzimmer zurück. Und wir gestalten so gemeinsam eine Schulgemeinschaft, die auf Zusammenarbeit, Verständnis und Vielfalt aufbaut und dabei den Bildungshorizont unserer Adliswiler Kinder und Jugendlichen erweitert und fördert.

Die ersten Tage im Kindergarten, in der Primar- und in der Sekundarschule sind erfüllt von Aufregung und Neugierde – bei den Kindern und auch bei den Eltern. Freundschaften werden aufgefrischt und neue «Gschpänli» kennengelernt. Und die Lehrkräfte sind bereit, ihr profundes Wissen und ihre Leidenschaft mit den Schülerinnen und Schülern zu teilen.

Zu einem neuen Schuljahr gehören natürlich auch Unsicherheiten und Hoffnungen. Umso mehr freut es mich, dass sich unsere Schulkinder, die Eltern, die Lehrpersonen und unsere Mitarbeitenden im Ressort Bildung auch diesmal wieder gut einleben konnten. Und sollte doch noch die eine oder andere Hilfestellung benötigt werden: Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die verantwortlichen Stellen oder die Schulleitung.

Der Erfolg unserer Bildungseinrichtungen ist direkt abhängig vom unermüdlichen Einsatz aller unserer Mitarbeitenden in ihren zahlreichen Funktionen: Ihr, geschätzte Kolleginnen und Kollegen, seid die treibenden Kräfte an unseren Schulen – mit Eurem vollen Engagement für exzellente Bildung! Gemeinsam formen wir so diese positive, lebendige Lernumgebung, die sich durch gegenseitigen Respekt und Unterstützung auszeichnet!

Das gilt für alle Schulfächer. Denn Motivation, Selbstbewusstsein und positive Energie gedeihen zum Beispiel auch in all den Räumen, wo Ideen in Töne, in Farben und in Bewegung umgewandelt werden; damit meine ich unter anderem beim Spielen und Singen und Malen und Musizieren und Tanzen und Turnen und Sport.

In diesem Sinn ist die Eröffnung unseres neuen Musikhauses im August ein Meilenstein, auf den wir stolz sind. Die Melodien, die nun in den schönen Räumen an der Kilchbergstrasse 9 erklingen, erzählen von einer tiefen Verbindung zur Kunst und Kultur. Musik öffnet Türen zu Emotionen, die oft nur schwer in Worte zu fassen sind, und ermöglicht dadurch gerade auch jungen Geistern, sich auf die klangvolle Reise der Selbsterfahrung zu begeben.

Unser neues Musikhaus steht damit auch als Symbol für die Bedeutung von Kreativität in unserer immer technologischer geprägten Welt. IT, Internet und Handys beeinflussen unseren Alltag immer stärker; und darum gewinnen die Fähigkeiten, kreativ zu sein, positive Ideen zu entwickeln und sich «menschlich» auszudrücken, zunehmend an Bedeutung.

Kreativität, die unter anderem durch Musik und Kunst gefördert wird, stärkt die kognitiven Fähigkeiten, fördert die Problemlösungskompetenz und verleiht den Schülerinnen und Schülern das Vertrauen, sich in einer komplexen Welt zurechtzufinden. Unsere Schulen sind bewusst nicht nur Orte des reinen, abstrakten Wissenserwerbs; sie bieten auch gezielt Platz für die Entwicklung und Förderung von pffiffigen Köpfen und erfüllten, gefühlvollen Seelen.

Unsere Kinder und Jugendlichen sollen lernen und ausprobieren können, wie sie Wissen, Menschlichkeit und Können in Einklang bringen. Durchaus im Sinn von Heinrich Pestalozzi: zum Beispiel für den Kopf das Rechnen, für das Herz die Freude an und das Staunen über die Biologie, und für die Hand den Geigenbogen oder die Klavier-Tastatur ...

Ich bin überzeugt: Dies ist ein wichtiger Schlüssel zum nachhaltigen Erhalt und zur positiven Weiterentwicklung der Werte und der Lebensqualität in der Schweiz.

Diese Ausgabe der Schulzeitung würdigt unter anderem die Vielfalt, das Engagement und die Bedeutung von Bildung und Kreativität in unserer Gemeinschaft. Ich lade Sie herzlich ein: Lassen Sie sich inspirieren, entdecken Sie die Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler sowie unserer Mitarbeitenden und tauchen Sie gemeinsam mit uns in die klangvolle Welt des Lernens ein.

## Kapuran Mirjana



**Funktion/Schulhaus:**

Schulleitung, Dietlimoos  
Primarlehrperson, Werd

**Wohnort:**

Zürich Wollishofen

**Hobbys:**

Yoga, Wandern, Sport, Lesen

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Frau Einstein» von Marie Benedict

**Was mögen Sie:**

erlebnisreiche Reisen, gute Gespräche,  
leckeres Essen und stetig eine Prise Humor 😊

## Meyer Cedric



**Funktion/Schulhaus:**

Klassenlehrperson, Wilacker

**Wohnort:**

Galgenen, Schwyz

**Hobbys:**

Joggen, Fussball, Langlaufen und Skifahren

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Die Physiker» von Friedrich Dürrenmatt

**Was mögen Sie:**

Erholung in den Bergen, Zeit mit Freunden  
und Familie verbringen, in der Natur Sport  
treiben, im Turnverein turnen

## Portmann Michèle



**Funktion/Schulhaus:**

Schulische Heilpädagogin 3./4. Klasse,  
Schulhaus Zopf

**Wohnort:**

Zürich, Manegg

**Hobbys:**

In der Natur sein, Lesen, Schwimmen,  
Freunde treffen

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Die spürst du nicht» von Daniel Glattauer

**Was mögen Sie:**

Feines Essen, gute Gespräche, laue Sommer-  
abende, das Meer, Waldspaziergänge,  
Zeit mit Freunden und Familie verbringen

## von Dungen Fabian



**Funktion/Schulhaus:**

Schulleiter, Schulhaus Hofern

**Wohnort:**

Zürich

**Hobbys:**

Songwriting, Tae Bo, Biken, Wandern,  
Schwimmen, Kultur-, Natur- und Städtereisen

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Der Mann mit dem Fagott» von Udo Jürgens  
und Michaela Moritz

**Was mögen Sie:**

Mir am Ende eines langen Arbeitstags bewusst  
zu sein, dass ich einen Beitrag zur Bildung  
unserer Jugendlichen geleistet habe / Zeit mit  
der Familie und Freunden zu verbringen /  
bei einem feinen Abendessen gute Gespräche  
zu führen / Poetry- und Songslams, Sinfonie-  
und Popkonzerte, Opern, Musicals und Theater  
zu besuchen / andere Kulturen kennenzu-  
lernen und Fremdsprachen zu erlernen

## Räbeliechtliumzug 2023

*Durch die Strassen auf und nieder  
zieh'n die Räbeliechtli wieder:  
Bunt verziert, gross und klein  
verbreiten sie ihren hellen Schein.  
Durch's Quartier mit Freude und Gesang,  
gen Schule geht der Kinder Gang.  
An einem Abend im November wird's  
das wieder geben:  
Da lassen wir unsere Tradition  
ein weiteres Mal aufleben.*



## Schneider Nathalie



**Funktion/Schulhaus:**

Kindergärtnerin, DAZ Kindergarten Feldweg

**Wohnort:**

Langnau am Albis

**Hobbys:**

Wintersport, Wandern

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Die geheimste Erinnerung der Menschheit»  
von Mohamed Mbougar Sarr

**Was mögen Sie:**

Geselligkeit und feines Essen

## Schönenberger Dinah



**Funktion/Schulhaus:**

Klassen- und Fachlehrperson,  
Schulhaus Sonnenberg

**Wohnort:**

Birmensdorf

**Hobbys:**

Reiten, Joggen, Ski fahren, Lesen, Backen,  
Kochen

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Think like a Monk» von Jay Shetty

**Was mögen Sie:**

Zeit in der Natur, lebensfrohe Menschen,  
Tiere und gutes Essen 😊

## Vataj Jehona



**Funktion/Schulhaus:**

Klassenlehrerin, Wilacker

**Wohnort:**

Langnau am Albis

**Hobbys:**

Reisen, Backen, Lesen

**Letztes Buch, das Sie gelesen haben:**

«Das Kind in dir muss Heimat finden»  
von Stefanie Stahl

**Was mögen Sie:**

Ich liebe meine Familie, gutes Essen  
und schönes Wetter 😊

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir auch dieses Jahr den Räbeliechtliumzug an allen Primarschulen in Adliswil begehen. Gemeinsam mit den Schulen hat der Verein Räbeliechtliumzug Adliswil die Begegnungen auf den Pausenplätzen geplant. Die Kindergarten-Klassen sowie die unteren Klassen der Schulen dürfen im Unterricht ihre Räben kunstvoll verzieren und anschliessend mit nach Hause nehmen. Am Freitagabend, dem 17. November 2023, ziehen sie dann mit Eltern und Geschwistern durch ihr Quartier zu ihrer Schule, wo ein geschmückter Pausenplatz und ein kleines Rahmenprogramm auf sie warten. Wie jedes Jahr dürfen sie sich dort einen feinen Räbenweggen (Schoggi-Brötli) abholen. Wir freuen uns schon sehr auf viele freudige Kindergesichter im Scheine ihrer Räbeliechtliis.

Weiteren Informationen finden Sie auch unter [www.raebeliechtliumzug-adliswil.ch](http://www.raebeliechtliumzug-adliswil.ch)

Das Schnitzen der Räben findet in den Schulen in der Woche vom 13. bis 17. November 2023 und der Räbeliechtliumzug am Freitagabend, 17. November 2023, statt. Die geschmückten Ausgabestellen werden am 17. November 2023 von 18.30 bis 20.00 Uhr auf den Pausenplätzen der Schulen Dietlimoos, Kopfholz, Sonnenberg, Werd, Wilacker und Zopf zur Verfügung stehen. Ende Oktober erhalten die Eltern über die Schulpost einen Anmeldebogen mit detaillierten Informationen, sowie um die Anzahl der Teilnehmer und die benötigten Räbenweggen zu ermitteln. Für die Vorbereitungen freut sich der Verein immer über tatkräftige Unterstützung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an [helfer@raebeliechtliumzug-adliswil.ch](mailto:helfer@raebeliechtliumzug-adliswil.ch).





## Der Adliswiler Schul-Narr interviewt Lorenz Rey, den Musikschulleiter Adliswil-Langnau

**Schulnarr:** Die Musikschule Adliswil Langnau feiert aktuell zwei besondere Ereignisse: «50 Jahre Musikschule Adliswil-Langnau» – und die Einweihung des neuen Musikhauses an der Kilchbergstrasse 9 in Adliswil. Lorenz Rey, Du als Leiter der Musikschule Adliswil-Langnau, kommst ja aus dem Feiern sicher gar nicht mehr raus. Wie hast Du die Eröffnung des neuen Musikhauses erlebt?

Es war ein grossartiger, denkwürdiger Anlass! Ich hatte während den Vorbereitungen eine gewisse Vorstellung davon, wie die Feierlichkeiten über die Bühne gehen könnten; diese wurde jedoch bei weitem **übertroffen**! Mit gut **zwanzig musikalischen Auftritten von Musikschülerinnen und -schülern, Musiklehrpersonen und prominenten, lokalen Gastmusikern** erklang während rund vier Stunden Musik in verschiedensten Formationen und Stilrichtungen.

Die **Stimmung im permanent voll besetzten Konzertsaal war fantastisch** und spornte die Mitwirkenden zu musikalischen Höchstleistungen an. Für ein besonderes Highlight sorgte der Auftritt des legendären Adliswiler Boogie-Woogie-Klavier-Duos **Che & Ray**, die seit Jahren zum erstenmal wieder zusammenspielten. Zudem gaben auch der Country-Musiker **Max Stenz** und der Panflötist **Jörg Frei** je eine Kostprobe ihres Könnens – ein tolles Erlebnis für alle. Dafür bin ich sehr dankbar!

Das **Interesse** am Musikhaus und den neuen Räumlichkeiten war sehr **gross** und die schöne **Architektur begeisterte**. Es war beeindruckend, wie an diesem Tag das ganze Haus mit **Lebensfreude** und **Musik erfüllt** war. Die **Ansprachen** und Grussbotschaften der politischen Vertreter aus Adliswil und Langnau haben mich sehr **berührt** und sind zugleich **Ansporn**, weiterhin mein Bestes für die Musikschule zu geben.

An der **Eröffnungsfeier** wurde rundum gelobt und **gedankt: Stadträtin Karin Fein, Vorstand Ressort Finanzen und damit für die Liegenschaft verantwortlich, lobte das Umbau-Resultat und freute sich, dass das Zeitbudget und das Finanzbudget eingehalten werden konnten. Stadtrat Dr. Markus Bürgi, Vorstand Ressort Bildung –**

**also der Schulpräsident** – betonte die besondere **Bedeutung von Kreativität und Kunst** gerade in der heutigen technologisierten Welt. Und **freute sich**, dass in einigen Schulhäusern in Adliswil durch dieses neue Musikhaus nun **dringend benötigter Platz** für anderen Unterricht **frei** wird. **Adliswils Stadtpräsident Farid Zeroual** und **Langnaus Gemeindepräsident Reto Grau** schwärmten in ihren Grussbotschaften. Und auch die **Kinder, die Jugendlichen, die Lehrkräfte, die Familien und die Bürgerinnen und Bürger von Adliswil und Langnau freuten sich über die sehr gelungene Renovation der ehemaligen Kapelle** und sind vom neuen schönen «Musiktempel» **begeistert**. Über was freust Du Dich am meisten als Musikschulleiter?

**LR:** Dass die Musikschule nun ein Zentrum hat, wo sich Musikschüler und -schülerinnen, Musiklehrpersonen und Eltern begegnen können – und natürlich über den wunderbaren Konzertsaal als Herzstück des Musikhauses.

**Wie waren die Reaktionen der mitwirkenden Schülerinnen und Schüler bzw. der Familien?**

Durchwegs sehr positiv. Viele waren ja zum ersten Mal im neuen Gebäude und staunten nicht schlecht, als sie das Foyer und den Konzertsaal betraten. Der Anlass hat allen sehr gut gefallen und sie genossen die festliche Stimmung! Speziell erwähnt wurde immer wieder die hervorragende Akustik im Konzertsaal, welche zum ersten Mal so richtig getestet wurde. Die Vorfreude auf viele weitere Konzerte und den Musikunterricht in den neuen Räumlichkeiten ist gross, bereits sind wieder Neuanmeldungen bei uns eingetroffen.

**Aktuell besuchen rund 660 Schülerinnen und Schüler den Musikunterricht in Adliswil und Langnau. Ist Musikunterricht eigentlich ein Freifach, oder müssen alle Schülerinnen und Schüler in den Musikunterricht?**

**LR:** Bei dieser Frage müssen wir zwischen dem Musikunterricht an der **Musikschule** und dem Musikunterricht **im Rahmen der Volksschule** unterscheiden. Möchten Kinder oder Jugendliche ein **spezifisches Instrument** im **Einzel- oder Zweierunterricht** an der Musik-

**schule** erlernen, so ist dies natürlich **freiwillig**. Der kostenpflichtige Instrumentalunterricht findet dann folglich auch in der Freizeit statt. Dies gilt auch für Semester- und Jahreskurse in Form von Gruppenunterricht.

Gemäss **Musikschulgesetz** muss **jede Gemeinde im Kanton Zürich** ein **Grundangebot** gewährleisten, in dem sie eine **eigene Musikschule** betreibt, **oder mit einer privaten Musikschule zusammenarbeitet** oder sich mit **einer anderen Gemeinde zusammenschliesst, so wie Langnau mit Adliswil**.

Die **musikalische Grundbildung** hingegen ist **integrativer Bestandteil des Musikunterrichts an der Volksschule** und findet **während der Blockzeiten in Halbklassen** statt. Sie beginnt im **zweiten Kindergarten** in Form von **Rhythmik** und **dauert bis und mit zweitem Schuljahr**. Die musikalische Grundbildung wird **im Auftrag der Volksschule** von **qualifizierten Musiklehrkräften der Musikschule** durchgeführt.

*Du benützt das Wort «qualifizierte» Lehrkräfte. Was macht eine gute/qualifizierte Musik-Lehrperson (MLP) aus? Was sollte er/sie draufhaben?*

**LR: Begeisterungsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Geduld, Freude** am Vermitteln von musikalischen Inhalten, **Leistungsbereitschaft** und **Teamfä-**

**higkeit. Methodische Kompetenzen**, um einen lebendigen, gut strukturierten Unterricht zu bieten sowie ein eigenes, **breites musikalisches Spektrum**. Es geht ja darum, eine gute **Balance** zu finden zwischen **Fördern und Fordern**.

*Gibt es dazu auch Weiterbildungs-Massnahmen?*

**LR:** Ja, das **Weiterbildungsangebot an Musikhochschulen ist gross**, wird rege genutzt und von der Musikschule unterstützt. Ein bis zweimal **jährlich** finden auch **interne Weiterbildungen** statt, z. B. zu den Themen «Improvisation» oder «Möglichkeiten im Umgang mit digitalen Medien» im Musikunterricht. Dass sich eine Musiklehrperson ständig weiterbildet, gehört zum Berufsauftrag.

*Sind eigentlich grundsätzlich alle Kinder bei Geburt musikalisch?*

**LR:** Ich denke: Ja! Bereits vorgeburtlich nimmt ein Kind ja Schwingungen, Vibrationen, Rhythmen und Töne wahr, sozusagen als erste Kontaktaufnahme mit der Aussenwelt. Es gilt als erwiesen, dass das Musizieren und Singen im frühen Kindesalter die Hirnbildung positiv unterstützt und die Kreativität und die Sprachkompetenz fördert, was ja wichtig für alle weiteren Lernprozesse ist. Und auch im



Heranwachsen ist Musikerziehung enorm wichtig: Musizieren fördert den **Intellekt**, stärkt die **Wahrnehmungsfähigkeit**, die **Konzentration** sowie das **Gedächtnis**. Und ausserdem fördert es das **Selbstvertrauen** und die **Sozialkompetenz**.

### *Ist das Instrument frei wählbar?*

LR: Das Instrument ist selbstverständlich frei wählbar. Die meisten Kinder haben aber schon bei der Anmeldung eine ziemlich genaue Vorstellung, was sie gerne spielen möchten. Für all diejenigen die noch unsicher sind, bieten wir sogenannte «Schnupperabos» an. Während drei Lektionen können sie ihr favorisiertes Instrument ausprobieren.

### *Was ist bei den Schülerinnen und Schülern das beliebteste Instrument?*

LR: Eindeutig das Klavier (244)! Danach folgen Gitarre (99), Schlagzeug (32), Violine (30), bei insgesamt total ca. 590 Instrumental-Fachbelegungen. Bei den „Bläsern“ wünschen wir uns noch ein bisschen mehr Interesse; das wäre wichtig für die Musikvereine, Kapellen usw.

### *Bisher hat Musikunterricht doch jeweils verteilt in den verschiedenen Schulhäusern stattgefunden. Warum benötigen wir denn jetzt ein eigenes Musikhaus?*

LR: Einerseits verzeichnet Adliswil ein starkes **Wachstum**; insbesondere von **Familien**, also auch mit Kindern! In einigen **Schulhäusern** haben wir schon länger **Platzprobleme**. Diese alte Kapelle hier ist für alle ein **Glücksfall**! So wurden dringend **benötigte Räume frei** in einigen Schulhäusern; und der **Musikunterricht** kann hier **gemeinsam organisiert & praktiziert & erlebt** werden. Und der eigene **Musik-Saal** in dieser vernünftigen Grösse ist übrigens auch sehr wichtig, da hier nun viele **Konzerte** stattfinden können. Der Saal steht übrigens auch der **Öffentlichkeit** zur Verfügung!

### *Was wird die Saalmiete kosten? Kann sich das ein Verein oder ein/e Private/r leisten?*

LR: Absolut! Für nicht-kommerzielle **Adliswiler Vereine & Institutionen** ist der Saal **praktisch gratis**; bis auf eine kleine Pauschale fürs Reinigen. Und auch für Private werden die Preise sehr moderat sein.

### *Du sprichst vom «Glücksfall Kapelle»; wie kam denn Adliswil zu diesem Gebäude?*

LR: Das Gebäude an der Kilchbergstrasse 9 wurde im Jahr **1900** als **Kapelle der Evangelisch-methodistischen-Kirche Adliswil** gebaut. Da sie zu klein war, wurde sie **1905 der Schule Adliswil geschenkt**, mit der Auflage, einen **Kindergarten** zu betreiben. Schrittweise wurde das

Gebäude immer wieder leicht verändert. 2008 wurde der Kindergarten in ein Logopädie-Therapiezentrum umgebaut und im Parterre der logopädische Dienst der Stadt Adliswil untergebracht.

Gleichzeitig war die **Raumsituation der Musikschule Adliswil-Langnau** insgesamt **unbefriedigend**. Von den **25** von der Musikschule 2019 genutzten **Räumen** an den unterschiedlichen Schulstandorten entsprach ein Grossteil **nicht den Voraussetzungen**, welche **für einen zeitgemässen Musikunterricht** hätten erfüllt sein müssen; so waren in zwölf Räumen Akustik, Schalldämmung, Ausstattung und Verfügbarkeit nicht geeignet, in sieben nur bedingt. Diese Situation verlangte von der Musikschule permanent höchste Flexibilität und oft auch Notlösungen, denn es waren bereits damals **530 aktive Musikschülerinnen und Musikschüler**.

Im 2020 beschloss der Stadtrat, dem Gemeinderat einen Kredit zur Realisierung des Musikhauses zu unterbreiten. Der **Auftrag** lautete damals wörtlich «*ansprechende, funktionale und flexibel nutzbare Räume mit adäquater Ausstattung und besonderer Berücksichtigung akustischer und schalltechnischer Aspekte sollen der Musikschule einen effizienten und pädagogisch wertvollen Unterricht ermöglichen*». Nach der Zustimmung erfolgten die knapp **zwei Jahre dauernden Sanierungs- und Umbauarbeiten**, und das Resultat ist super! Und wie Karin Fein sagte: Damit ist doch die ursprüngliche **Schenkungs-Auflage**, das Gebäude für Kinder zu nützen, wieder **auf besonders wertvolle Weise erfüllt!**

### *Zum Schluss noch ein paar persönliche Fragen: Du hast natürlich eine professionelle Musik-Ausbildung, nicht wahr?*

LR: Ja! **Ich spiele Klavier**. Ich kann aber auch etwas **singen**: Als lyrischer Bariton hatte ich mal drei Jahre klassischen Gesangsunterricht.

### *Wie hat man / wie hast Du gemerkt, dass Du musikalisch bist?*

LR: **Musik** hat mich seit je her magisch angezogen und ein **Glücksgefühl in mir** erzeugt. Beim Klavierspielen kann ich abtauchen, einen inneren Ausgleich finden und auf neue Ideen kommen. Von Aussenstehenden wurde ich immer als musikalisch bezeichnet – für mich war es dann aber doch **harte Arbeit** bis zum **Lehrdiplom**, welches ich auf dem **zweiten Bildungsweg** gemacht habe.

### *Wie viel übst Du?*

LR: Zurzeit komme ich leider **etwas zu wenig** zu reinem Üben. Wenn ich aber mal entspannt bin und etwas Zeit habe, dann spiele ich Stücke aus meinem **Repertoire oder improvisiere**.

## Was für ein Fest!

## Welch unvergessliche musikalische Momente!



Überaus zahlreich strömten die musikbegeisterten Besucher am 26. August 2023, anlässlich der Einweihungsfeier und des 50-Jahr-Jubiläums der Musikschule, ins neu eröffnete Musikhaus.

Der offizielle Festakt zur Eröffnung fand im neuen Konzertsaal statt und wurde musikalisch umrahmt durch prominente lokale Musikerpersönlichkeiten, wie den Boogie-Woogie-Pianisten Che Peyer und Raymond Fein (Che & Ray), dem Country-Sänger und Gitarristen Max Stenz, dem Panflötisten Jörg Frei und dem Jazz-Pianisten Chris Konz. Auch das Querflöten-Duo mit Sári und Júlia Köhalmi-Szabó und das ad hoc zusammengesetzte Kontrabassquintett der Musikschule unter der Leitung von Käthi Schmid Lauber, gaben jeweils ein Intermezzo zum Besten. Nach einer kurzen Pause mit Verpflegung in der Festwirtschaft, dem Beginn der Besichtigung des Hauses und der Instrumentenvorstellung in den Musikräumen, ging es dann weiter mit dem 50-Jahr-Jubiläum und vielen weiteren hochstehenden musikalischen Beiträgen von Musikschülerinnen und -schülern und Musiklehrpersonen in verschiedenen Formationen. Die Stimmung im voll besetzten Konzertsaal war grandios – auch dank der humorvollen Moderation von Raymond Fein.

Gewürdigt wurde nicht nur das wunderschöne neue Musikhaus, sondern auch die langjährigen Leistungen der Musikschule zugunsten der Bevölkerung in Adliswil und Langnau.

Die Ansprache von Karin Fein (Stadträtin, Vorsteherin Ressort Finanzen) und das Interview mit Dr. Markus Bürgi (Stadtrat, Vorsteher Ressort Bildung), die Grussbotschaften von Farid Zeroual (Stadtpräsident) und Reto Grau (Gemeindepräsident Langnau), unterstrichen zudem die

grosse Bedeutung des Musikunterrichts in der heutigen technologisierten Zeit. Sie wünschten der Musikschule mit dem neuen Musikhaus für die Zukunft alles Gute!

## 50 Jahre Musikschule – die Geschichte

Die Anfänge der Musikschule gehen ins Jahr 1969 zurück. Die Schulpflege bildete auf Antrag des damaligen Chorleiters Niklaus Keller eine Musikschulkommission. Unter der Leitung von Georgette Froesch leistete die Kommission Pionierarbeit. Die eigentliche Gründung der Musikschule erfolgte dann durch die Urnenabstimmung am 14. März 1971 mit einem Mehr von zwei Dritteln. Bereits im Mai wurde der Unterricht aufgenommen. 1978 erhielt die Musikschule ihr eigenes Sekretariat. Nach Verhandlungen mit der Schulpflege Langnau wurde 1980 ein Vertrag unterzeichnet, und so entstand ab 1981 die Musikschule Adliswil-Langnau, dies weil schon seit Jahren viele Kinder und Jugendliche aus Langnau die Musikschule besuchen durften und es nun einer Regelung bedurfte.

Die musikalische Bildung im Kanton gründet auf einer langen Tradition. 1875 wurden die Konservatorien in Winterthur und Zürich gegründet mit dem Ziel, qualitativ hochstehende Musikschulen mit einem breiten Fächerangebot zu führen, in denen Jugendliche und Erwachsene Instrumental- und Gesangsunterricht erhalten konnten. Die Konservatorien zählen zu den ältesten Musikschulen in der Schweiz. In den 1950er-Jahren wurde an den Konservatorien je eine Berufsabteilung geschaffen. Dadurch schufen sie sich einen anerkannten Namen für die Ausbildung von Laien- und Berufsmusikerinnen und -musiker. →

## Einweihungsfeier Musikschulhaus / 50-Jahr-Jubiläum Musikschule

In den 1990er-Jahren wurde die Ausbildung der Berufsmusikerinnen und -musiker auf der Fachhochschulstufe angesiedelt.

Der Aufbau der öffentlichen Musikschulen erfolgte insbesondere in den 1960er- und 1970er-Jahren. 1971 haben sich einzelne Musikschulen zum Verband Zürcher Musikschulen (VZM) zusammengeschlossen. Der Verband hat unter anderem zum Ziel, die Zusammenarbeit unter den Musikschulen zu fördern. Er setzt sich für gemeinsame Belange der Musikschulen ein, ist beratend in Fragen der Planung und des Betriebs tätig, befasst sich auch mit Weiterbildungs- und Qualitätsfragen und betreibt Öffentlichkeitsarbeit.

Musikunterricht ist im Lehrangebot aller Bildungsstufen verankert. In der Volksschule ist der Fachbereich Musik

Teil im Lehrplan 21 als Unterrichtsgegenstand und -fach des obligatorischen Fächerangebots. Die Verfasser des Lehrplans 21 haben die Bedeutung der Musik als wichtigen Bildungsbestandteil erkannt und für den Musikunterricht ambitionierte Kompetenzziele festgelegt.

Musik ist für die Bildung jüngerer Menschen von grosser Bedeutung. Musikschulen leisten einen bedeutenden Beitrag im Zürcher Bildungssystem. Sie bestreiten einen wichtigen Teil des kulturellen Bildungsauftrages der öffentlichen Schulen. Die Musikerziehung trägt wesentlich zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Musizieren fördert den Intellekt, stärkt die Wahrnehmungsfähigkeit, die Konzentration und das Gedächtnis. Zudem festigt es das Selbstvertrauen und ist dem Leistungswillen sowie der Sozialkompetenz förderlich.





## Musikschule

Musikhaus Adliswil  
Kilchbergstrasse 9

Musikschulleiter: Lorenz Rey, 044 711 78 68  
lorenz.rey@adliswil.ch

Administration: Alessandra Anzalone, 044 711 78 03  
alessandra.anzalone@adliswil.ch

Erreichbarkeit Musikschule:  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr / Montag und Dienstag 13:30–15:30 Uhr

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Mittwoch, 1. November 2023**

Anmeldeschluss Stufentest 2024 online

**Freitag, 1. Dezember 2023**

Letzter Termin An- und Abmeldung  
für Musikschüler/-innen  
Neuanmeldungen sind auch auf Beginn  
des 2. Semesters möglich

**Sonntag, 2. Dezember 2023, 11:00h**

Adventskonzert der Musikschule im Mehrzweckgebäude  
Schulhaus Sonnenberg

**Freitag, 22. Dezember 2023**

Schulsilvester, kein Musikunterricht

**Samstag, 27. Januar 2024**

Regionale Stufentests (Bandinstrumente)

**Samstag, 3. Februar 2024**

Regionale Stufentests (übrige Instrumente)  
**Neu:** Stufentest für **Gitarren** und **Harfen**  
im Musikhaus Adliswil

**Montag, 5. Februar 2024**

Beginn 2. Semester 2023/24 an der Musikschule

**Samstag, 16. März 2024**

Instrumenten-Information, Musikhaus 10:00–14:00h  
Serenade, Schwerzi-Saal Langnau a. A. 17:00h

Der Austritt aus der Musikschule ist jeweils auf Ende eines Semesters (Februar und Juli) möglich und muss spätestens bis 1. Dezember bzw. 1. Juni, nach Information der Musiklehrperson, schriftlich dem Sekretariat der Musikschule mitgeteilt werden. Ohne schriftliche Abmeldung verlängern sich die Zugehörigkeit und die Zahlungspflicht automatisch um ein Semester. Abmeldungen nur bei der Musiklehrperson sind ungültig.

## Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

*Wie schnell doch die Zeit vergeht – das erste Quintal ist bereits vorbei. Ein neues Schuljahr bringt auch immer Veränderungen mit sich – die Kinder begegnen Veränderungen meistens mit viel Interesse und Motivation. So haben sich alle in der Zwischenzeit gut an ihrem neuen oder auch altbekannten Ort eingelebt und sind angekommen.*

*Angekommen ist auch der Herbst, welcher farbenfrohe Blätter, angenehmere Temperaturen (zumindest in den Klassenzimmern), kürzere Tage und auch hier wieder Veränderung mit sich bringt. Wir freuen uns auf viele bunte Momente.*

## Zusammen farbenfroh

Unter dem diesjährigen Jahresmotto «Zusammen farbenfroh» möchten wir die Bedeutung von Vielfalt und Gemeinschaft in den Fokus rücken. Jedes Kind bringt seine ganz eigene Persönlichkeit, Talente und Erfahrungen mit in unsere Schule. Genau diese Unterschiede machen uns zu einer lebendigen und bunten Gemeinschaft. Unser Ziel ist es, eine Schule zu sein, in der jeder seine eigene Farbe einbringen kann. Wir möchten Raum für Kreativität, Offenheit und Toleranz schaffen. Gemeinsam werden wir Projekte und Aktivitäten planen, die uns dabei helfen, unsere Unterschiede zu feiern und voneinander zu lernen. Ob es darum geht, gemeinsam Kunstwerke zu gestalten, interkulturelle Veranstaltungen zu organisieren oder uns für soziale Projekte einzusetzen – wir möchten zeigen, dass Zusammenhalt und Zusammenarbeit der Schlüssel zu einer farbenfrohen Gemeinschaft sind.

Denn nur gemeinsam können wir unsere Schule zu einem Ort machen, an dem jede und jeder sein/ihr volles Potenzial und die individuellen Stärken entfalten kann. Wir werden in diesem Schuljahr «Zusammen farbenfroh» sein.



## Mathe im Wald? Natürlich!

Während einer Woche verlegten die beiden 5. Klassen ihren Unterricht in den nahe gelegenen Wald oder an die Sihl. Damit beteiligte sich das Schulhaus an der vom WWF Schweiz und der Stiftung Silviva lancierten Aktion «draussen unterrichten». An verschiedenen Posten wurden unter anderem Zahlencodes aus Naturmaterialien gelegt, Bäume vermessen oder dann Geschichten mit Keilschrift in Tonplatten geschrieben. Natürlich blieb dabei auch Zeit fürs Baumhaus bauen oder Würste braten. Bon appétit!



Mit alten Schriftzeichen auf Tonplatten lassen sich moderne Mini-Geschichten schreiben.



Schätzen ist gut, messen ist besser! Mit Messband und Geodreieck wurden Baumumfang und -höhe berechnet.



Gemeinsam lernt es sich leichter – auch die Tiere im Wald auf Englisch!

## Unser neuer Begleiter auf vier Pfoten

In der aufregenden Welt der Schule gibt es aufregende Neuigkeiten: Simba, ein sechs Monate alter Labrador-Rüde kommt regelmässig zu Besuch. Mit seinem süssen Hundeblick hat er innert kürzester Zeit die Herzen vieler Schüler:innen und Lehrer:innen erobert.

Noch ist er aber zurückhaltend und bleibt in der Schule diskret im Hintergrund. Simba kam kurz vor den Sommerferien 2023 zu uns und ist seither jeweils an 3 Morgen in der 6. Klasse von Frau Jovanic. Im Januar 2024 startet er seine Ausbildung zum Begleithund. Wir sind gespannt zu sehen, wie er in den kommenden Monaten wächst und sich weiterentwickelt und freuen uns auf alle kommenden Abenteuer.



## Betreuung Dietlimoos – Personelles

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres heissen wir auch neue Mitarbeitende in der Betreuung willkommen. In der Betreuungsleitung gibt es einen Wechsel: Ab dem 1. November 2023 dürfen wir Sebastian Zesiger als neue Betreuungsleitung begrüssen. Er löst Boris Bacevic ab, der seit August noch bis Ende Oktober dieses Amt stellvertretend innehatte. Wir danken Boris Bacevic bestens für seinen engagierten Einsatz. Sebastian Zesiger wünschen wir einen guten Start und freuen uns, auf seine umfangreiche Erfahrung in der Betreuung zählen zu dürfen. Zusätzlich begrüssen wir herzlich Nicole Hänggi und Désirée Fiechter, die sich als Gruppenleiterin und Betreuungsassistentin unserem Team anschliessen. Sie sind qualifizierte Fachkräfte, die sich darauf freuen, mit den Schülerinnen und Schülern zu arbeiten und eine positive Lernumgebung zu schaffen.

Wir wünschen Ihnen einen, zu unserem Jahresmotto passenden, farbenfrohen Herbst und eine besinnliche und entspannte Adventszeit.

Freundliche Grüsse

Regula Basler, Schulleitung  
Mirjana Kapuran, Schulleitung  
Boris Bacevic, Stv. Betreuungsleitung

## Schule Dietlimoos

Dietlimoos  
Parkweg 4  
Schulleitung: Regula Basler, 044 711 52 01  
Betreuungsleitung: Boris Bacevic (ad interim), 079 567 04 76

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Donnerstag, 9. November 2023**

Zukunftstag ab 5. Klasse

**Freitag, 17. November 2023**

Räbeliechli

**Montag, 27. November 2023**

**Dienstag, 5. Dezember 2023**

**Donnerstag, 14. Dezember 2023**

**Freitag, 22. Dezember 2023**

jeweils Adventssingen ab 8:20h mit Publikum

**Montag, 27. November bis Mittwoch, 29. November 2023**

Besuchstage Eltern

**Freitag, 1. Dezember 2023**

Weiterbildung Lehrpersonen, schulfrei

**Freitag, 22. Dezember 2023**

Schulsilvester, Schulschluss 12:00h

**Montag, 25. Dezember bis Freitag 5. Januar 2024**

Weihnachtsferien

**Mittwoch, 17. Januar 2024**

Staffelschwimmen

**Dienstag, 30. Januar 2024**

Zeugnisabgabe

**Mittwoch, 31. Januar 2024**

Weiterbildung Lehrpersonen, schulfrei

**Donnerstag, 1. Februar 2024**

Lesenacht Dietlimoos

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

### *Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte*

*Der Herbst ist nicht nur eine Jahreszeit, sondern auch ein Symbol für Veränderung und Neuanfang. Während die Blätter langsam von den Bäumen fallen und die Tage kürzer werden, haben wir uns vor einigen Wochen auf den Weg zu einem neuen Schuljahr gemacht. Es ist die Zeit des Aufbruchs, des Wiedersehens und der Neuanfänge.*

*Mit diesem Herbstbeginn öffnen sich die Türen unserer Schule nicht nur für Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte. Wir sind fest davon überzeugt, dass Bildung am besten gelingt, wenn wir gemeinsam daran arbeiten, unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu unterstützen und zu fördern.*

*In den kommenden Monaten werden wir gemeinsam Herausforderungen meistern und Fortschritte erzielen, um unsere Ziele zu erreichen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern in diesem Herbst und im gesamten Schuljahr die Veränderungen und neuen Chancen zu nutzen.*

### Rückblick

#### **Waldabenteuer im Sihlwald: 24 Stunden, die in Erinnerung bleiben**

Genau zwei Wochen nach den Sommerferien brachen die Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klasse Wirth zu einem besonderen Abenteuer im Sihlwald auf. Das Vertiefungsangebot, in Zusammenarbeit mit dem Wildnispark Zürich organisiert, bot ihnen die einzigartige Gelegenheit, die Natur hautnah zu erleben und von Experten zu lernen.



Trotz des unbeständigen Wetters, das die Gruppe während des gesamten Abenteuers begleitete, waren die Schülerinnen und Schüler hochmotiviert, das Sihlwald-Erlebnis zu geniessen. Gemeinsam errichteten sie Zelte, schnitzten Naturpfeifen aus Haselnusssträuchern und Ästen und in Dreiergruppen bereiteten sie ein köstliches Abendessen aus selbstgemachter Pizza und Kräuterdip zu. Das Abendessen, über dem Lagerfeuer zubereitet, schmeckte allen vorzüglich.

Mit dem Einbruch der Dunkelheit kehrten alle zum Zeltplatz zurück, um die Nacht in der Natur zu verbringen. Trotz der nächtlichen Kälte liessen sich die Schülerinnen und Schüler nicht entmutigen. Am zweiten Tag hatten sie die Herausforderung, Feuer aus nassem Holz zu entfachen.

Diese 24 Stunden im Sihlwald waren zweifellos ein unvergessliches Abenteuer, das den Zusammenhalt der Klasse stärkte und das Bewusstsein für die Natur förderte. Eine Erfahrung, die in ihren Erinnerungen lebendig bleiben wird.

Joanna Kepa, DaZ-Lehrperson

#### **Kickstart für Mädchenfussball**

Im vergangenen Schuljahr besuchte uns die erfolgreiche Fussballspielerin Sina Cavelti vom FC Luzern und brachte den Mädchen der 3./4. Klasse das Fussballspiel näher. Die anschliessende Auswertung zeigte, dass sich viele Mädchen unserer Schule für diesen Sport interessieren und ihn auch gerne ausüben möchten. Aus diesem Grund wurde beschlossen, das Fussballangebot ab sofort für interessierte Mädchen zu erweitern und der Fussballplatz wird nun während einer Pause speziell für unsere Spielerinnen reserviert.



«Wir finden es cool, dass jeden Freitagmorgen der Fussballplatz für die Mädchen reserviert ist. Viele Mädchen haben Freude daran, Fussball zu spielen und wir hoffen, dass wir noch mehr Mädchen dazu bringen, die Freude am Fussball zu finden. So dass wir alle zusammen Fussball spielen können.»

Sharon & Mara (5. Klasse), Neah (4. Klasse)

«Wir haben das Schuljahr begonnen und der Hartplatz ist nun auch für uns Mädchen geöffnet. Das Fussballbüro hat

sich getroffen und neue Schiris bestimmt. Es gibt nun auf jedem Fussballfeld zwei Schiris. Die Schiris sind beide Geschlechter, also Mädchen und Jungs.»

«Der Hartplatz ist immer am Freitag für die Mädchen reserviert. Das finden wir mega cool, weil wir uns dann auch trauen, Fussball zu spielen. Es gibt fast immer faire Teams. Wir vom Fussballbüro treffen uns manchmal im Zimmer 8. Dicle & Chiara (6. Klasse), Lavinia & Miranda (5. Klasse) vom Fussballbüro Kopfholz

## Ausblick

### Weihnachtssingen

Wir freuen uns besonders auf das diesjährige Weihnachtssingen, das zum ersten Mal am Abend stattfinden wird. Am Dienstag, den 12. Dezember, treffen wir uns um 17.30 Uhr, hoffentlich bei winterlichem Wetter, auf dem Pausenplatz. Die Schülerinnen und Schüler werden schon bald damit beginnen, die Lieder fleissig zu üben. Wir würden uns sehr freuen, möglichst viele Eltern und Erziehungsberechtigte an diesem Anlass begrüßen zu dürfen. Ihr zahlreiches Erscheinen würde diesen besonderen Abend noch unvergesslicher machen.

### Betreuung

Wir heissen Nisha Günthardt herzlich in unserem Betreuungsteam willkommen und freuen uns über ihre tatkräftige Unterstützung seit den Sommerferien. Mit ihrem Engagement ist sie eine wertvolle Hilfe für unser Team.

Für Lehrerinnen, Lehrer und die Mitarbeiterinnen unseres Betreuungsteams ist der Weiterbildungstag im September stets ein besonderer Tag, da er in Zusammenarbeit mit dem gesamten Team von Schule+ Kopfholz durchgeführt wird. In diesem Jahr haben wir ein nachhaltiges Programm zur Förderung der persönlichen und sozialen Kompetenzen bei Kindern kennengelernt und uns intensiv mit der Entwicklung einer gesunden Schulkultur auseinandergesetzt.



Barbara Hollenstein, Schulleitung  
Niko Grubeša, Schulleitung

## Schule Kopfholz

Kopfholz  
Kopfholzstrasse 4  
Schulleitung: Niko Grubeša, 079 273 49 69  
Barbara Hollenstein, 079 965 59 66

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Donnerstag, 9. November 2023**  
Zukunftstag (5./6. Klassen)

**Freitag, 17. November 2023**  
Räbeliechtle-Umzug

**Dienstag, 31. Oktober 2023**  
**Mittwoch, 17. Januar 2024**  
**Freitag, 22. März 2024**  
Besuchsmorgen

**2./3. Dezember 2023**  
Kopfholz am Weihnachtsmarkt

**Dienstag, 12. Dezember 2023**  
**Verschiebedatum: 19. Dezember 2023**  
Weihnachtssingen, 17:30h

**Freitag, 22. Dezember 2023**  
Schulsilvester, Schulschluss um 12:00h

**Dienstag, 30. Januar 2024**  
Zeugnisabgabe

**Freitag, 3. November 2023**  
**Mittwoch, 31. Januar 2024**  
**Dienstag, 2. April 2024**  
**Montag, 13. Mai 2024**  
Weiterbildungstage – ganzer Tag schulfrei

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

### Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

*Wir hoffen, dass Sie und Ihre Kinder gut ins neue Schuljahr gestartet sind. Wenn Sie diese Schulzeitung in den Händen halten, ist eines unserer absoluten Highlights schon vorbei: Die Zirkus-Projektwoche. Ein Beitrag folgt in der nächsten Ausgabe.*

### Jetzt gehts los: Der erste Schultag im Schulhaus Sonnenberg

Sonnenblumen, lachende Kinder und strahlendes Wetter – der erste Schultag im Schulhaus Sonnenberg hätte nicht schöner (und heisser) sein können. Am Montag, 21. August, erlebten die neuen Erstklässler:innen einen unvergesslichen Start in ihr allererstes Schuljahr.



Der Eintritt ins Schulleben ist ein bedeutender Meilenstein, nicht nur für die Schüler:innen selbst, sondern auch für die Erziehungsberechtigten, die Lehrpersonen und allen weiteren Beteiligten. Der Schulhausplatz war für diesen besonderen Tag mit farbenfrohen Blumenbögen geschmückt, die den Weg der Erstklässler:innen in die Mitte säumten.

Der Schulleiter Thomas Gehri begrüßte die Kinder mit einer herzlichen Rede. Er betonte die Bedeutung des ersten Schultags und ermutigte die Schüler:innen, neugierig auf all die spannenden Dinge zu sein, die sie in den kommenden Jahren lernen werden.



Der gemeinsame Höhepunkt war das Singen des Liedes «Schiff Ahoi» mit allen Klassen. Die Kinder und Lehrpersonen stimmten lautstark ein, und es entstand eine harmonische Atmosphäre, die die Vorfreude und Aufregung der neuen Schüler:innen spürbar machte.

Besonders bemerkenswert war die Unterstützung der stolzen Schüler:innen der sechsten Klasse, die als Gotti/Götti für die Erstklässler:innen fungieren. Die Solidarität zwischen den verschiedenen Altersgruppen war ein berührender Anblick.

Wir wünschen den Erstklässler:innen sowie auch allen anderen alles Gute im neuen Schuljahr und freuen uns im Namen der Lehrpersonen auf die gemeinsame Zeit!

**Dinah Schönenberger & Maia Bolle**

### Klassenlager der 4. Klassen in Davos

Unsere beiden 4. Klassen waren je drei Tage im wunderschönen Bündnerland im Klassenlager. Es waren Tage des Glückes, des Zusammenwachsens und der Freundschaft. Wir sind alle übergelukkig, müde und mit vielen neuen Erfahrungen und Erinnerungen im Rucksack zurückgekommen.



### Stimmen aus der 4. Klasse Perri:

Ich bin dankbar, dass ...

- wir 90 Minuten lang die Rodelbahn nur für uns hatten.
- unser Haus so cool war.
- wir mit dem Car ins Lager gefahren sind und mir nicht schlecht wurde.
- wir einander geholfen haben.
- wir so eine gute Lehrerin haben: unsere Klasse ist perfekt.
- alle dabei waren und es kein Problem gab.

Ich habe gelernt, ...

- dass man seine Angst überwinden kann, wenn man an sich glaubt.
- wie man ein Bett bezieht und wieder abzieht.

- dass man die nassen Sachen aufhängen muss, weil sie sonst stinken.
- alleine zu schlafen.

Ich bin stolz, ...

- weil ich fast kein Heimweh hatte.
- dass ich mich getraut habe zu Rodeln.
- dass ich ohne Eltern schlafen konnte.
- weil ich bei Schnarchgeräuschen schlafen konnte.

Ich fand es schön, ...

- als wir am Feuer Marshmallows und Schlangenbrot grilliert haben.
- als wir das Reh auf der Schatzalp gesehen haben.
- als wir Goldmünzen sprayen konnten.

Einen grossen Dank an alle, die dieses Lager ermöglicht haben.

Nicole Perri

#### Stimmen aus der 4. Klasse Schiffer/Rohrer:

- «Im Klassenlager war es mega cool, weil es gab viel Eis. Mir hat vor allem das Trampolin gut gefallen.»
- «Im Klassenlager war es toll, weil alle meine Freundinnen und ich zusammen in einem Zimmer geschlafen haben.» **Mila Noa**
- «Im Klassenlager war die Pyjama-Party sehr schön und der Koch hat sehr gutes Essen gemacht.» **Ella**
- «Im Klassenlager war es cool, weil wir zum Seilpark gehen durften. Und ich bin stolz auf mich, weil ich vom 12-Meter-Turm gesprungen bin.» **Taavi**
- «Wir haben so viel Tolles gemacht, dass ich nicht alles erzählen kann.» **Mélanie**
- «Im Klassenlager war es cool weil ich mit meinen Freunden viele Sachen gemacht habe.» **Yanis**
- «Im Klassenlager war es cool, weil es so viel gutes Essen gab und weil alle meine Freunde gekommen sind.» **Emil**
- «Im Klassenlager hatten wir es cool, weil es war ein schönes und kein hässliches Haus.» **Frida**
- «Cool war die Pyjamaparty.» **Kristina**
- «Mir hat vor allem der Fussballmatch gefallen.» **Gioel**
- «Mir hat die Flusswanderung gefallen und dass wir Eichhörnchen gesehen haben. «**Samuel**
- «Im Klassenlager war es cool, weil wir uns Geschichten erzählt haben.» **Zainab**

Freundliche Grüsse

Tom Gehri und David Leenen, Schulleitung

## Schule Sonnenberg

Sonnenberg  
Säntisstrasse 12  
Schulleitung: Thomas Gehri, 079 567 05 21  
David Leenen, 079 426 99 65  
Betreuungsleitung: Martina Duspara (ad interim), 079 695 62 51

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Donnerstag, 2. November 2023**  
Besuchsmorgen Sonnenberg

**Donnerstag, 9. November 2023**  
Nationaler Zukunftstag 5. und 6. Klasse

**Freitag, 17. November 2023**  
Räbeliechtl Adliswil

**Dienstag 19. Dezember 2023**  
Weihnachtssingen Sonnenberg

**Freitag, 22. Dezember 2023**  
Schulsilvester. Schulschluss 12:00 h

**Dienstag, 30. Januar 2024**  
Schneesporttag Sonnenberg

**Mittwoch, 7. Februar 2024**

**Mittwoch, 3. April 2024**

**Montag, 15. April 2024**

**Montag, 13. Mai 2024**

**Freitag, 7. Juni 2024**

Weiterbildungstage. Jeweils ganzer Tag schulfrei

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

*Die erste Aufregung nach dem Start ins neue Schuljahr hat sich gelegt und es haben sich alle gut eingelebt. Bei verschiedenen Anlässen bot sich die Gelegenheit, sich kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Nachdem das Leitbild im Frühling eingeführt wurde und uns jetzt im Schulalltag begleitet, wählen wir in diesem Schuljahr aus den fünf Leitsätzen einen Schwerpunkt: respektvoll begegnen. In diversen Projekten und Anlässen wird dieser Schwerpunkt im laufenden Jahr umgesetzt.*



## Notfallschulung

Am Freitag, 8. September 2023 fand die Notfallschulung mit dem ganzen Team Werd statt. Am Morgen erhielten wir einen Brandlöschkurs unter der Leitung von Cécile Moser (Feuerwehr Thalwil-Oberrieden) und am Nachmittag einen Nothilfekurs unter der Leitung von Helen Meier (Rettungsdienst Küssnacht). Zudem beschäftigten wir uns mit dem Notfallkonzept Werd und besprachen die Evakuierung des Schulhauses im Notfall. Vor den Herbstferien findet eine angekündigte Notfallübung mit dem ganzen Schulhaus statt. Im Frühling planen wir eine weitere Notfallübung, deren Termin nur den Mitarbeitenden bekannt ist. Und im Sommer gibt es dann eine unangekündigte Notfallübung. Diese unangekündigte Notfallübung findet in Zukunft zweimal pro Jahr statt.



## You say «Goodbye» and I say «Hello»

Wenn das Schuljahr zu Ende geht, wissen wir, dass die Sechstklässler uns ganz bald verlassen werden. In die Vorfreude auf den Start in einer neuen Schulstufe mischt sich die Wehmut des Abschieds. Da ist das Lachen und der Applaus beim «Usägarettlä», da sind auch die Tränen auf dem Pausenplatz, wenn die Ballons in den Himmel steigen. Und da sind die stolzen Gesichter der Grossen, wenn sie in den ersten Schulwochen des neuen Schuljahres zu Besuch kommen und von der neuen Schule erzählen.

Bei unseren 34 neuen Erstklässler:innen ging es am ersten Schultag dieses Schuljahres darum, sie in der Schulgemeinschaft willkommen zu heissen. Wie gewohnt halfen dabei besonders die fröhlichen Lieder, die leuchtenden Sonnenblumen, die Unterstützung der Eltern und Klassenlehrpersonen, die Begrüssungsworte unserer Schulleiterinnen wie auch die kleinen Begrüssungsgeschenke, die alle Kinder erfreuten und ein wenig mutiger machten. Viel Glück und Erfolg allen, vielen Dank allen Helfer:innen, besonders auch Shoshana Bauer für die wunderbare musikalische Begleitung.

Fotos und Text: Ruth Benisowitsch

## Fahnenweihe

In den ersten Schulwochen haben die 1. KlässlerInnen ihre Fahne orange bemalt. Mit der Fahnenweihe vom 6. Oktober 2023 sind sie jetzt definitiv im Schulhaus angekommen. Alle Schulkinder der Schule Werd bildeten an diesem Morgen ein Spalier, durch das die 1. Klässler:innen stolz IHRE Fahne trugen. Nach einem gemeinsamen Singen wurde die Fahne feierlich gehisst. Zum Schluss gab es noch einen feinen Fahnenweggen.



## Schulinsel Werd

Nach einer dreijährigen Anlaufzeit wurde auf dieses Schuljahr das zweijährige Pilotprojekt «Schulinsel Werd» von der Schulpflege und dem Stadtrat bewilligt. Die Schulinsel bietet eine integrative Auszeitstruktur für Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zur 6. Klasse, die aus verschiedenen Gründen dem regulären Unterricht nicht folgen können. Sie erhalten dort die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und kurzfristig oder über eine befristete Zeit auf der Schulinsel betreut und beschult zu werden. Die Schulinsel bietet eine Entlastung für alle Beteiligten im



schulischen Alltag. Sie hat einen pädagogischen Auftrag und berücksichtigt dabei die Erwartungen aller an einen störungsfreien Unterricht. Das Kind bekommt die Gelegenheit, sein Verhalten zu reflektieren und sich den Anforderungen eines geordneten Unterrichts anzupassen. Ziel ist immer die soziale und pädagogische Reintegration in die Stammklasse. Auf der Schulinsel Werd dürfen Kinder nebst den Aufträgen der Klassenlehrpersonen auch malen, basteln, lesen und spielen. Gleichzeitig bietet die Schulinsel Werd auch Raum für diejenigen Kinder und Jugendlichen, die gerne an einem eigenen Projekt arbeiten wollen. Die Schulinsel Werd wird von Anne Catherine Allet (Lehrperson) geführt, welche den hellen und freundlichen Raum neu eingerichtet und den Bedürfnissen der Kinder angepasst hat. An den Elternabenden der 1./2. und 3./4. Klassen bot Frau Allet die Gelegenheit, den Raum anzuschauen und sich über die Schulinsel zu informieren. Die Schulinsel Werd ist während den regulären Unterrichtszeiten offen und steht allen Schulen in Adliswil zur Verfügung.

Text und Fotos: Anne Catherine Allet



## Betreuung

Nach der langen Sommerpause ist das Team der Betreuung Werd gut in das neue Schuljahr gestartet. Die Kinder wurden mit einer Umstellung der Räumlichkeiten willkommen geheissen. Neu dürfen wir von der Betreuung Werd Frau Rusconi sowie Herr Zschaage im Team willkommen heissen. Sie starteten im August als Mitarbeiter:in Betreuung. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Spass und Freude bei der Arbeit mit Kindern.

Der Agenda können Sie entnehmen, welche Anlässe bis zu den Weihnachtsferien anstehen.

Wir wünschen Ihnen einen farbenfrohen Herbst und eine entspannte Adventszeit.

Es grüssen Sie freundlich

Daniela Lovaglio und Evelyn Martínez-Uster, Schulleitung  
Martina Duspara, Betreuungsleitung

## Schule Werd

Werd  
Schönauweg 10  
Schulleitung: Daniela Lovaglio, 079 960 08 51  
Evelyn Martínez, 044 711 51 81  
Betreuungsleitung: Martina Duspara, 079 695 62 51

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Freitag, 17. November 2023**

Räbeliechtliumzug

Genauere Infos folgen

**30. November / 1. Dezember 2023**

Kerzenziehen

**Freitag, 22. Dezember 2023**

Ca. 11:50h Ferienlied

**Montag, 25. Dezember 2023 bis Freitag, 5. Januar 2024**

Weihnachtsferien

**Mittwoch, 8. November 2023**

**Freitag, 19. Januar 2024**

**Montag, 18. März 2024**

**Donnerstag, 30. Mai 2024**

Besuchsmorgen

**Mittwoch, 14. Februar 2024**

**Mittwoch, 3. April 2024**

**Montag, 13. Mai 2024**

**Mittwoch, 19. Juni 2024 (neues Datum!)**

Weiterbildungstage, jeweils ganzer Tag schulfrei

**Montag, 24. bis Freitag, 28. Juni 2024**

Projektwoche

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

## Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Wir hoffen, dass Sie und Ihre Kinder gut ins neue Schuljahr gestartet sind. Im Wilacker heisst es mal wieder «Zusammenrücken»: Die Baustelle belegt leider unseren geliebten Fussballplatz. Gleichzeitig dürfen wir uns freuen: Am Ende wird dort endlich ein moderner Hartplatz sein und gerade nebenan eine nagelneue Turnhalle.

## Bunte Atmosphäre am Kinder-Flohmi

Am 3. Juni 2023 fand der erste Kinderflohmarkt Wilacker statt. Auf dem Gelände der Schule Wilacker boten Kinder ihre gebrauchten Spielsachen, Musikinstrumente, Spiele und viele andere Artikel zum Verkauf an. Neben den zahlreichen Verkaufsständen gab es auf dem Flohmarkt auch eine Vielzahl an kulinarischen Angeboten.



Die Kinder konnten viel über den Umgang mit Geld lernen, wie man erfolgreich Handeln kann und auch das Kopfrechnen kam an diesem Morgen nicht zu kurz.

Der Flohmarkt war ein grosser Erfolg und erfreute sich so grosser Beliebtheit, dass bereits am Samstag, 1. Juni 2024 eine weitere Auflage geplant ist. Tragen Sie sich den Termin gerne schon ein. Wir freuen uns!

Ihr Elternforum Wilacker

## Ein Zimmer voller Geschichten: Unsere Bibliothek

Seit nun bald 2 Jahren begrüsst unsere Schulbibliothek in regelmässigen Abständen alle Klassen. Wir haben in dieser kurzen Zeit eine reiche Palette an Bilderbüchern, Erstlesebüchern, Comics, Sachbüchern und eine grosse Auswahl diverser Belletristik ankaufen können.

Sollte Ihr Kind einen Buchwunsch haben, darf es das gerne seiner Klassenlehrperson melden. Eine Sitztreppe und ein gemütliches Sofa laden zum Verweilen ein.

Sigrid Baumgartner, Bibliotheks-Chefin



## Direkt ins Klassenlager! Was für ein Start ins neue Schuljahr

Die 6. Klasse hatte dieses Jahr einen speziellen Einstieg ins neue Schuljahr: Direkt nach den Sommerferien ging es nämlich ins Klassenlager. Mit dem Zug und dem Bus machten wir uns am Montag auf in Richtung Innerschweiz nach Stalden OW. Das Lagerhaus belohnte uns mit einer genialen Aussicht nach einem heissen und anstrengenden Aufstieg.



Am Dienstag bezwangen wir dann den Pilatus und erhielten eine Abkühlung vom Fahrtwind auf der Rodelbahn.

Weiter ging es am Mittwoch im Verkehrshaus in Luzern. Die Kinder konnten auf eigene Faust erkunden, entdecken und ausprobieren: Schon mal in einem Flugsimulator gewesen oder einen Autocrash erlebt?

Auch am Donnerstag blieb es spannend: Ein Velodieb wurde gesucht! Beim Krimitrail in Sarnen mussten Rätsel gefunden und gelöst werden. Als Belohnung gab es dann anschliessend eine Abkühlung im Sarnersee.



Ende Woche machten wir uns dann nach einem unvergesslichen Lager müde, aber glücklich auf den Heimweg zurück nach Adliswil.

6. Klasse Egli

Freundliche Grüsse

Nicole Holdener-Keller und David Leenen, Schulleitung

## Schule Wilacker

Wilacker  
Wilackerstrasse 3  
Schulleitung: Nicole Holdener-Keller, 079 452 33 42  
David Leenen, 079 426 99 65  
Betreuungsleitung: Alessandra Dal Bosco (ad interim), 044 711 77 37

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Dienstag, 7. November**

Interne Weiterbildung. Schule geschlossen.

**Mittwoch, 8. November**

Besuchsmorgen

**Donnerstag, 9. November**

Nationaler Zukunftstag 5. und 6. Klasse

**Freitag, 10. November**

Erzählnacht Wilacker

**Freitag, 17. November**

Räbeliechtli Adliswil

**Donnerstag, 30. November**

Sitzung Kinderparlament

**Freitag, 22. Dezember**

Schulsilvester. Schulschluss 12:00h

**Mittwoch, 7. Februar 2024**

Interne Weiterbildung. Schule geschlossen.

**Donnerstag, 15. Februar 2024**

Sitzung Kinderparlament

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

### Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

*«Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen, und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.» – Meister Eckhart*

## Verabschiedung Sylvia Landolt

Liebe Sylvia, kurz vor den Herbstferien 2023 war dein letzter offizieller Arbeitstag als Schulleiterin an der Schule Zopf. Nach zweieinhalb Jahren als Betreuungsleiterin und später als Schulleiterin hast du dich entschieden, dem «Zauber des Anfangs» zu vertrauen und etwas Neues zu beginnen. Du wirst dich künftig im Kinderschutz engagieren und schutzbedürftige Kinder sowie ihre Familien eng begleiten. Dein Abschied lässt uns mit einem weinenden und einem lachenden Auge zurück. Wir als Team Schule Zopf bedauern es sehr, dass dich dein beruflicher Weg von uns wegführt. Deine Empathie und deine klare Haltung zum Recht der Kinder wird aber sicherlich vielen Kindern zu Gute kommen und deren Familien helfen. Wir wünschen dir auf deinem weiteren Weg alles Gute und sind überzeugt, dass dein Start in deiner neuen Rolle gelingen wird.

Team Schule Zopf

## Besuchsmorgen

Am Freitag, 3. November 2023, findet der erste Besuchsmorgen dieses Schuljahres statt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. In der Pause von 09.55 Uhr bis 10.25 Uhr haben Sie wieder die Möglichkeit, mit den Betreuungsangestellten sowie der Schulleitung in der «Betreuung Zopf», Kaffee, Tee und Kuchen zu geniessen.

## Schulsilvester

Der Schulsilvester findet am Freitag, 22. Dezember 2023, statt. Schulschluss ist dann für alle Klassen in ganz Adliswil um 12.00 Uhr.

Sylvia Landolt und Daniel Jud, Schulleitung

## Der erste Kindergarten tag

Endlich ist es so weit und der Kindergarten öffnet wieder seine Tore nach den langen Sommerferien. Die 2. Kindergartenkinder freuen sich riesig, dass sie nun die «Grossen» sind. Sie gehören jetzt zu der Gruppe «Füchli».

Um 9.00 Uhr holen wir die neuen Kinder ab, die bereits gespannt vor dem Kindergarten warten. Ihre Eltern begleiten sie. Sie schauen, wo ihr Garderobenplatz ist. Dieser ist mit einem farbigen Bild bezeichnet, welches sie die nächsten zwei Jahre begleiten wird. Alle haben Finken dabei und einen Rucksack mit dem Znüni. Gemeinsam gehen wir in den Kindergartenraum und die Kinder dürfen ihren Stuhl suchen, der mit ihrem Bild gekennzeichnet ist. Wir spielen ein Spiel im Kreis und singen dann ein Mor-

genlied. Danach gilt es, sich von ihren Mamis und Papis zu verabschieden. Den einen Kindern fällt der Abschied noch etwas schwer. Es ist für alle ein Neuanfang. Sie kennen die Lehrperson und die anderen Kinder noch nicht und auch die Umgebung ist ihnen noch fremd. Herzliche Gesten, gemeinsames Lachen und «Daumen hoch» helfen den Kindern, sich am neuen Ort wohlfühlen.

Im Kindergarten treffen auch viele verschiedene Sprachen aufeinander. Erst wenige Kinder verstehen Deutsch. Maxi, unsere kleine DaZ-Plüschmaus begleitet die Kinder auf spielerische Weise durch den Kindergartenalltag. So finden sich alle schnell zurecht.

Dann ist es Zeit für den Znüni. Wir essen gemeinsam im Kreis und gehen anschliessend zusammen in die Pause und spielen. Draussen treffen wir auch die Kinder aus dem Doppelkindergarten. Wenn das «Glöggli» läutet versammeln wir uns alle auf den Bänken im Schatten. Es ist 11 Uhr.

Wir gehen zurück in den Kindergarten und spielen in den verschiedenen Spielecken.

Die Spielsachen im Kindergarten sind für alle da und es muss geteilt werden. Das ist für viele Kinder eine neue Erfahrung und ein Lernprozess. Beim Aufräumen sind die «Füchlikinder» eine grosse Hilfe.

Der erste Kindergarten tag ist geschafft. Gemeinsam singen wir ein Abschlusslied.

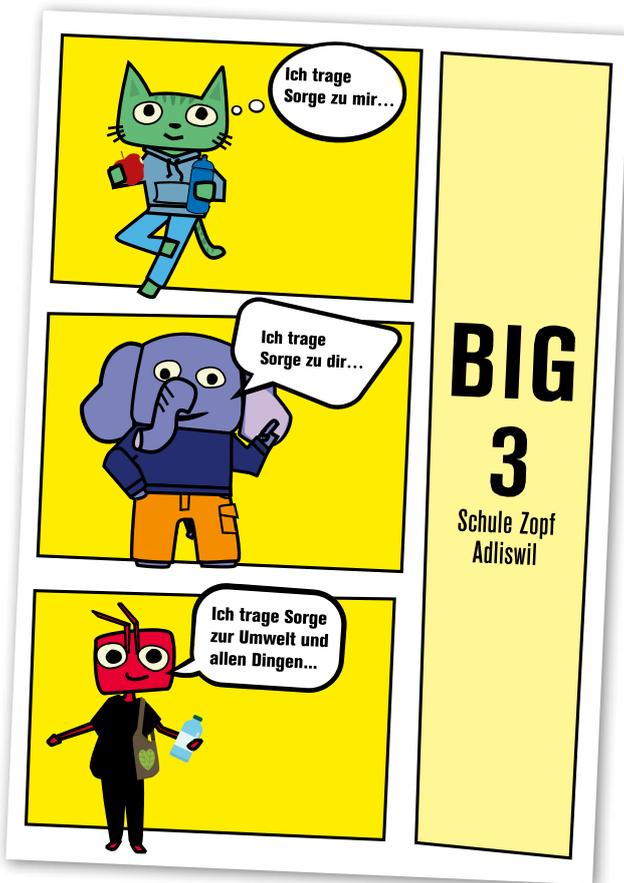
In der Garderobe warten viele bekannte Gesichter und es gibt viel zu erzählen.

Daniela Bachmann, Klassenlehrerin Kindergarten

## Neue Haus- und Pausenplatzordnung



Die Kinder waren sehr begeistert von den Ausmalbildern. Wir haben die einzelnen Werte der «Big 3» besprochen und dabei jedem Tier einen Namen gegeben. Die Kinder entdecken immer wieder neue Orte auf den Karten «das ist da oben», «das sieht aus, wie unser Pingpong tisch». Wir werden die Leittiere weiterhin im Klassenrat einsetzen oder vielleicht auch mal im Deutsch eine Geschichte dazu schreiben.



Melanie Burri, Klassenlehrerin 1./2. Klasse

## Betreuung Zopf



Das Team «Betreuung Zopf» ist gut in das neue Schuljahr gestartet. Pünktlich zum Schuljahresbeginn wurden die Umbauarbeiten in der Betreuung fertiggestellt. Die Kinder wurden in den neuen Räumlichkeiten willkommen geheissen und sind erfreut, sich im neuen Bewegungsraum spielerisch auszutoben.

Neu dürfen wir im Team Frau Miraglia willkommen heissen. Sie startete im August als Mitarbeiterin in der Betreuung. Wir wünschen ihr weiterhin viel Spass und Freude bei der Arbeit mit Kindern.

Martina Duspara, Betreuungsleitung

## Schule Zopf

Zopf  
Zelgstrasse 20  
Schulleitung: Daniel Jud, 079 929 97 00  
Betreuungsleitung: Martina Duspara, 079 695 62 51

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Freitag, 17. November 2023**

Räbenlichtli-Umzug, nähere Informationen folgen

**Freitag, 22. Dezember 2023**

Schulsilvester

**Freitag, 17. Mai 2024**

Frühlingssingen, nähere Informationen folgen

**Mittwoch, 29. Mai 2024**

Verschiebedatum: 5. Juni 2024

Bücherflohmarkt

**Freitag, 28. Juni 2024**

Sommerfest Schule Zopf

**Freitag, 3. November 2023**

**Dienstag, 16. Januar 2024**

**Montag, 25. März 2024**

Besuchsmorgen

**Mittwoch, 20. Dezember 2023**

**Mittwoch, 14. Februar 2024**

**Dienstag, 16. April 2024**

**Montag, 13. Mai 2024**

Weiterbildungstage, jeweils ganzer Tag schulfrei

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

### *Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte*

*Berufswahl ist eines der zentralen Themen während der Sekundarschulzeit. Die Schülerinnen und Schüler stellen die Weichen für einen ersten grossen und wichtigen Schritt in die Zukunft – aber sicher nicht den letzten. Als Schule verfolgen wir das Ziel, die Jugendlichen auch in Bezug auf die Berufswahl bei ihren Stärken und aktuellen Interessen abzuholen, und begleiten sie beim Bewerbungsprozess. Nachfolgend der Bericht zu einer Veranstaltung der Elternmitwirkung der Sek Adliswil, im Rahmen dieser unsere Schülerinnen und Schüler von Expertinnen und Experten für genau diesen Prozess geschult wurden.*

*Fabian von Dungen, Schulleitung Hofern  
David H. Bon, Schulleitung Zentrum Kronenwiese*

### Vorstellungsgespräch – So geht's

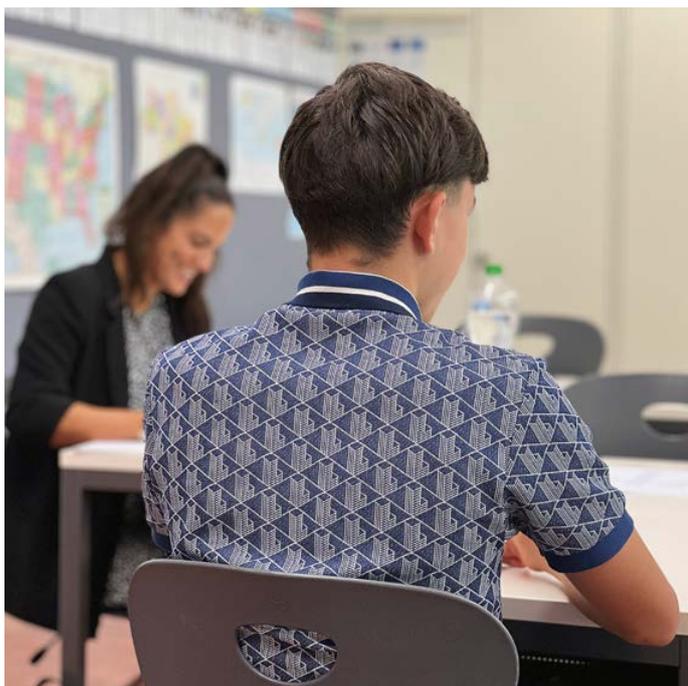
An der Sekundarschule Adliswil wird eine ganzheitliche und auf das Individuum abgestimmte Laufbahnplanung grossgeschrieben. Lehrerinnen und Lehrer, Schulleitung und Eltern sind sich ihrer Verantwortung bewusst, die Jugendlichen auf ein selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben nach der obligatorischen Schulzeit –

ausserhalb der «geschützten Bubble» – vorzubereiten. Die Schule leistet im Rahmen eines kompetenz- und zielorientierten Berufswahlunterrichts einen grossen Beitrag dazu, die jungen Erwachsenen auf ihrem Weg in die Zukunft zu begleiten. Die berufliche Orientierung der Jugendlichen kann dem Anspruch der Ganzheitlichkeit jedoch nur dann gerecht werden, wenn die Schnittstelle zwischen Schule, Elternhaus und potenziellen Arbeitgebenden aus der Privatwirtschaft und dem öffentlichen Sektor proaktiv gepflegt wird.

### Einmalige Chance

In diesem Bewusstsein haben die Delegierten der Elternmitwirkung der Sekundarschule Adliswil den Bewerbungstrainingsevent «Vorstellungsgespräch – So geht's» organisiert, im Rahmen dessen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Oberstufe von acht Berufsbildnerinnen und -bildnern sowie HR-Spezialistinnen und -Spezialisten einen Tag lang auf den «Ernstfall» des Bewerbungsgesprächs vorbereitet wurden. Die Expertinnen und Experten haben die Dossiers der jungen Erwachsenen geprüft, mit den Jugendlichen auf eine konkrete Lehrstelle ausgerichtete Bewerbungsgespräche durchgeführt und ihnen konstruktive Feedbacks zu ihrem Auftritt geben.





Rund dreissig Schülerinnen und Schüler konnten von dieser einmaligen Chance eines Zwei-zu-eins-Coachings profitieren.



## Zwischen Planung und Gelassenheit

Am Nachmittag durften wir Michele Marchesi, den leitenden Berufsbildner von Siemens Schweiz AG, für ein Inputreferat mit anschliessender Fragerunde im Plenum begrüßen. Herr Marchesi zeigte den rund zweihundert Schülerinnen, Schülern und Eltern der 2. und 3. Sekundarstufe auf, worauf bei der beruflichen Orientierung geachtet werden muss, wo die Stolpersteine liegen, welche Prozesse frühzeitig aufgegleist werden müssen und wo ein gesundes Mass an Gelassenheit und Geduld gefragt ist.

Ein grosses Dankeschön geht an die Elternmitwirkung der Sekundarschule Adliswil, die diesen Anlass geplant, organisiert und durchgeführt hat.

## Sekundarschule Adliswil

Standort Hofern  
Sonnenbergstrasse 28–30  
044 711 51 33  
Schulleitung:  
Fabian von Dungen

Standort Zentrum/Kronenwiese  
Schulhausstrasse 3/4  
079 866 79 73  
Schulleitung:  
David H. Bon

## Agenda

**Bitte beachten Sie auch die Termine und schulfreien Tage der Schule Adliswil auf Seite 2.**

**Donnerstag, 9. November 2023**

Zukunftstag

**Donnerstag, 16. November 2023**

Besuchsmorgen Zentrum Kronenwiese

**Freitag, 17. November 2023**

Besuchsmorgen Hofern

**Freitag, 22. Dezember 2023**

Jahresschlussstag vor Weihnachtsferien  
(Unterricht am Vormittag bis 11:55h)

**Donnerstag, 11. Januar 2023**

Elternabend 2. Klassen (Gestaltung 3. Sek)

**Freitag/Samstag, 19./20. Januar 2023**

Berufswahlmarkt 2. Sekundarschule

**Mittwoch, 7. Februar 2023**

Weiterbildung Lehrerschaft, ganzer Tag schulfrei

Für unterrichtsfreie Tage/Halbtage ist bei Bedarf eine Anmeldung in der Betreuung erforderlich (Formular auf der Webseite [www.adliswil.ch](http://www.adliswil.ch)).

## Freizeitanlage Werd

Schönauweg 8, 8134 Adliswil  
044 711 79 83

[kontakt@freizeitanlage-werd.ch](mailto:kontakt@freizeitanlage-werd.ch)  
[www.freizeitanlage-werd.ch](http://www.freizeitanlage-werd.ch)

Leitung: Roman Klinkert



### Anmeldung

Per E-Mail, über unsere Webseite  
oder telefonisch:

[anmeldung@freizeitanlage-werd.ch](mailto:anmeldung@freizeitanlage-werd.ch)  
[www.freizeitanlage-werd.ch](http://www.freizeitanlage-werd.ch)  
044 711 79 83

### Kurskosten

Die Kurskosten betragen pro Nachmittag  
Fr. 8.– für Kinder (plus Material).

Sie erhalten nach Kursende eine Rechnung  
für Kursgeld und Material.

### Bitte beachten Sie:

Definitive Anmeldungen sind verbindlich.  
Teilen Sie uns bitte mit, falls Ihr Kind einmal  
nicht kommen kann.

### Programm per E-Mail!

Sie möchten jeweils unser neues Programm  
per E-Mail erhalten? Geben Sie uns Ihre  
E-Mail Adresse an, dann schicken wir es  
Ihnen rechtzeitig vor Quartalsbeginn zu:  
[kontakt@freizeitanlage-werd.ch](mailto:kontakt@freizeitanlage-werd.ch)

# Kursprogramm bis Weihnacht 2023

## Montag

### Offene Werkstatt

30. Oktober – 18. Dezember  
14.00 – 18.00 Uhr  
19.00 – 21.00 Uhr

Für Erwachsene, Kinder, Jugendliche



Am **Montagnachmittag** stehen unsere beiden Werkstätten  
offen für **Erwachsene und Kinder** ab der 1. Klasse  
(jüngere nur in Begleitung von Erwachsenen!).

Eine Anmeldung ist nicht nötig – man kann auch einfach mal  
zum Schnuppern vorbei kommen!

In der Holz-, Töpfer und Textilwerkstatt entstehen Arbeiten  
aller Art.

#### Am 4. Dezember werden wir Kerzen giessen!

Es können auch eigene Ideen umgesetzt werden.  
Selbstverständlich helfen wir neuen Besuchern, sich mit  
Werkstatt, Material und Geräten vertraut zu machen.

An den **Abenden** begrüßen wir **Erwachsene und  
Jugendliche**, die Freude am Arbeiten mit Ton oder Holz  
haben.

Sie erhalten bei uns Material, Ideen, Tipps und Tricks rund  
ums Thema.

#### Für Keramikarbeiten, die auf Weihnachten fertig werden sollen:

**4. Dezember letzter Rohbrand**  
**11. Dezember letzter Glasurbrand**  
**18. Dezember letzter Abholtag**

Mit Sandra Wehri, Helen Weber, Roman Klinkert

#### Preise für die offene Werkstatt:

**Kinder Fr. 8.–, Erwachsene Fr. 10.– pro Nachmittag/Abend  
Materialkosten nach Verbrauch.**

## Dienstag

### Offene Töpferwerkstatt am Dienstag-Nachmittag

31. Oktober – 19. Dezember 8x

14.00 – 17.00 Für Seniorinnen und Senioren

19.00 – 21.00 Für Jugendliche

Weiter bieten wir am Dienstag eine offene Töpferwerkstatt an – zum Arbeiten, Plaudern, Kafi trinken ... Willkommen sind alle, die gerne in einem lockeren Rahmen gemeinsam kreativ sein möchten.

Mit Sandra Wehrli



### Holzsterne

31. Oktober – 7. November 2x

13.45 – 15.30 Uhr

ab 1. Klasse



Allerlei Sterne aus Holz stellen wir her, mit und ohne Kerzli.

Mit Roman Klinkert

### Holz

31. Oktober – 5. Dezember 6x

16.00 – 17.45 Uhr

ab 1. Klasse



Sägen, hämmern, schleifen, malen. Nützliche, lustige und schöne Dinge rund ums Thema Winter und Weihnachten entstehen aus Holz.

Mit Roman Klinkert

## Mittwoch

### Funkelnde Adventsdekoration

1. November – 22. November 4x

13.45 – 15.30 Uhr

ab 1. Klasse



Aus verschiedenen Glasgegenständen stellst du funkelnde Windlichter, schöne Vorratsgläser oder gefrostete Vasen nach Lust und Laune her. Für die perfekte Adventsdekoration kreierst du dazu verschneite Bäumli aus Zapfen.

Mit Diana Leibacher

### Zauberhafte Adventspost

1. November – 22. Nov. 4x

16.00 – 17.45 Uhr

ab 1. Klasse



Du bastelst lässige Adventspost sowie Geschenkanhänger für deine Päckli mithilfe von Stempeln und Stanzern und peppst diese mit Aquarellfarben auf.

Deine Liebsten freuen sich bestimmt über deine persönliche Adventspost!

Mit Diana Leibacher

### Fotoclips aus Kork und Draht

29. November – 13. Dezember 3x

13.45 – 15.30 Uhr

ab 1. Klasse



Aus Korkzapfen und Aludraht zauberst du trendige Fotoclips. Befestige noch aktuelle Fotos von dir und fertig sind deine persönlichen Weihnachtsgeschenke!

Mit Diana Leibacher

### Einzigartige Geschenke

29. November – 13. Dezember 3x

16.00 – 17.45 Uhr

ab 1. Klasse



Mit Pasten, Farben und Dekomaterial verwandelst du Handcremen, Seifenspender oder Aludösli in einzigartige Geschenke. Befülle die Aludösli z. B. mit Zuckersticks oder Schoggiherzli – dies kommt immer gut an!

Mit Diana Leibacher

## Mittwoch

### Weihnachtstöpferei

1. November – 6. Dezember 6×  
13.45 – 15.30 Uhr  
ab 1. Klasse



Brauchst du noch ein Weihnachtsgeschenk?  
Wir töpfern kleine und grosse Weihnachtsgeschenke.  
Wir modellieren leuchtende Windlichter, Wintervasen,  
lustige Guetzliteller oder andere Geschenke.  
Natürlich sind auch deine eigenen Ideen willkommen!  
Mit Sandra Wehrli

### Lustige Guetzi-Schale

1. November – 15. November 3×  
16.00 – 17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Mit Ton und deiner Fantasie, gestalten wir einen lustigen  
Guetzliteller und backen am letzten Kurstag  
leckere Weihnachtsguetzli.  
Mit Sandra Wehrli

### Leuchtende Weihnachtskerze

22. November – 6. Dezember 3×  
16.00 – 17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Ton, Glasur, flüssiger Wachs und Docht sind unsere Zutaten,  
um eine schöne, leuchtende Weihnachtskerze zu «backen».  
Mit Sandra Wehrli

### Modelleisenbahn-Bau

1. November – 6. Dezember 6×  
13.45 – 16.00 Uhr  
ab 5. Klasse



Du baust dein eigenes Diorama, einen gut gestalteten Abschnitt  
mit Bergen, Tunnels, Brücken.  
Wir reparieren natürlich auch defekte Lokomotiven und Wagen;  
und lernen, wie Elektrisches funktioniert und angeschlossen  
werden kann!  
Mit Roman Klinkert



## Donnerstag

### Engeli-Glücksbringer

2. November – 23. November 4×  
16.00 – 17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Du formst kleine, wunderschöne Engeli aus Modelliermasse –  
ideale Glücksbringer und Schutzengeli; als Schlüsselanhänger  
oder zum Aufstellen.  
Garantiert ein Geschenk von Herzen gemacht!  
Mit Diana Leibacher

### Bunte Untersetzer für Gläser

30. November – 14. Dezember 3×  
16.00 – 17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Mit Farben und Schablonen gestaltest du verschiedene  
Untersetzer für Gläser, die du wasserfest versiegelst.  
Ein lässiges Geschenk für deine liebe Verwandtschaft!  
Mit Diana Leibacher

## Freitag

### Beleuchteter Weihnachtsstern

3. November – 24. November 4×  
13.45 – 15.30 Uhr  
ab Kindergarten



Wir biegen farbigen Draht, machen einen Stern, wickeln Lichtli  
darum und dekorieren alles weihnächtlich zum Aufhängen  
in deinem Zimmer.  
Mit Helen Weber

### Überraschungsgeschenke

1. Dezember – 15. Dezember 3×  
13.45 – 15.30 Uhr  
ab Kindergarten



Wir basteln zusammen unsere Weihnachtsgeschenke.  
Was wird es sein?  
Psst ... Überraschung!  
Mit Helen Weber

## Freitag

### Weihnachtssterne aller Art

3. November–24. November 4×  
16.00–17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Wir basteln Sterne mit verschiedenen Techniken und Materialien, schöne klassische Strohsterne, Drahtsterne mit Perlen und Origami-Sterne aus Papier. Viel Spass mit Helen Weber

### Überraschungsgeschenke

1. Dezember–15. Dezember 3×  
16.00–17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Wir basteln zusammen unsere Weihnachtsgeschenke. Was wird es sein? Psst ... Überraschung! mit Helen Weber

### Praktisches und Witziges aus Holz

3. November–15. Dezember 7×  
13.45–15.30 Uhr  
ab 1. Klasse



Schatzkistli, Spiele, Kerzenständer, Sterne ... (fast) alles stellen wir aus Holz her. Mit Roman Klinkert

### Alles aus Holz

3. November–15. Dezember 7×  
16.00–17.45 Uhr  
ab 1. Klasse



Witzige Samichläuse, Sterne, Schatztruhen und vieles mehr gibts in unserer Werkstatt zu sägen, schleifen, malen. Mit Roman Klinkert

### Comics und Cartoons

3. November–15. Dezember 7×  
16.30–18.30 Uhr  
ab 4. Klasse



Tricks und Tipps fürs Cartoon zeichnen. Gestalte deine eigene Comic-Figur! Neulinge und Fortgeschrittene sind willkommen. Mit Alicia Wagner

## Samstag

### Kerzenhalter aus Holz

Samstag, 11. November  
Zeit: 09.00–12.00 Uhr

Erwachsene mit Kindern  
ab 3. Klasse

Kosten: Fr. 50.– pro erwachsene Person mit einem Kind



Schöne Kerzenständer aus verschiedenen Hölzern werden an diesem Vormittag entstehen. Mit Roman Klinkert

### Adventskränze binden

Samstag, 2. Dezember  
Zeit: 09.00–13.00 Uhr

Kosten: ca. Fr. 25.– bis Fr. 45.– bitte mitbringen



Tannenzweige und diverses Grünzeug, Strohringe, einfache Kerzen, Bänder und weitere Materialien liegen bei uns bereit, um ein Gesteck oder einen Adventskranz herzustellen. Eigene Kerzen und Bänder etc. können selbstverständlich auch mitgebracht werden.

Mit Sandra Wehrlin und Roman Klinkert



# Kontakte

## Stadt Adliswil – Ressort Bildung

### Ressortvorsteher Bildung / Schulpräsident

Dr. Markus Bürgi 044 711 78 60  
markus.bueggi@adliswil.ch  
Sprechstunde jeden Donnerstag  
von 08.00–09.00  
(während regulärem Schulbetrieb)  
Voranmeldung bei der Verwaltung 044 711 78 60  
(individuelle Termine auch möglich)

### Ressortleiter

Joshua Renshaw 044 711 78 61  
joshua.renshaw@adliswil.ch

### Adresse

Stadt Adliswil, Schulverwaltung  
Zürichstrasse 10  
8134 Adliswil

### Öffnungszeiten

Mo 08.00–11.30 / 13.30–18.30  
Di–Do 08.00–11.30 / 13.30–16.00  
Fr 07.00–15.00 (durchgehend)

### Kontakt

Telefon 044 711 78 60  
schule@adliswil.ch  
www.adliswil.ch, www.schule-adliswil.ch

## Koordinationsstelle Schulbetrieb & Betreuung

### Leitung

Niko Grubesa 079 273 49 69  
niko.grubesa@adliswil.ch

## Abteilung Schulunterstützung

### Leitung

Yves Jung 044 711 78 39  
yves.jung@adliswil.ch  
**Therapien**  
Barbara Huggenberger 079 170 55 33  
barbara.huggenberger@adliswil.ch  
**Schulpsychologischer Dienst**  
Yves Jung  
yves.jung@adliswil.ch  
**Schulsozialarbeit**  
Andriy Schmidt 079 635 18 62  
andriy.schmidt@schule-adliswil.ch  
**Consultorio**  
Susana Garcia 079 289 88 79  
susana.garcia@schule-adliswil.ch  
**Gymnastik/Begabungs- und Begabtenförderung**  
Michaela Markt 044 711 78 79  
michaela.markt@adliswil.ch

## Abteilung Schulverwaltung

### Leitung

Giancarlo Soriano 044 711 78 08  
giancarlo.soriano@adliswil.ch  
**Betreuung**  
Alessandra Dal Bosco 044 711 77 37  
alessandra.dalbosco@adliswil.ch  
**Schulsport**  
Diana Valente 044 711 77 84  
diana.valente@adliswil.ch

## Musikschule Adliswil – Langnau

### Leitung

Lorenz Rey 044 711 78 68  
lorenz.rey@adliswil.ch  
**Administration**  
Alessandra Anzalone 044 711 78 03  
alessandra.anzalone@adliswil.ch

## Schulen

### Schule Dietlimoos

**Schulleitung**  
Regula Basler 079 347 17 83  
regula.basler@schule-adliswil.ch  
Mirjana Kapuran 079 347 17 82  
mirjana.kapuran@schule-adliswil.ch  
**Betreuungsleitung**  
Sebastian Zesiger 079 567 04 76  
**Schulsozialarbeit**  
Alberto Dell'Erba 079 635 19 54  
alberto.dellerba@schule-adliswil.ch  
**Betreuung / Mittagstisch** 044 711 52 04  
betreuung.dietlimoos@schule-adliswil.ch  
**Elternmitwirkung**  
elternforum.dietlimoos@schule-adliswil.ch  
**Hauswart**  
Roberto Plankensteiner 044 711 79 64  
roberto.plankensteiner@adliswil.ch

### Schule Kopfholz

**Schulleitung**  
Niko Grubesa 079 273 49 69  
niko.grubesa@schule-adliswil.ch  
Barbara Hollenstein 079 965 59 66  
barbara.hollenstein@schule-adliswil.ch  
**Betreuungsleitung**  
Sebastian Zesiger 079 567 04 76  
**Schulsozialarbeit**  
Andriy Schmidt 079 635 18 62  
andriy.schmidt@schule-adliswil.ch  
**Betreuung / Mittagstisch** 044 711 51 77  
betreuung.kopfholz@schule-adliswil.ch  
**Elternmitwirkung**  
elternforum.kopfholz@schule-adliswil.ch  
**Hauswart**  
Andreas Zürcher 079 548 87 35  
andreas.zuercher@adliswil.ch

### Schule Sonnenberg

**Schulleitung**  
Thomas Gehri 079 567 05 21  
thomas.gehri@schule-adliswil.ch  
David Leenen 079 426 99 65  
david.leenen@schule-adliswil.ch  
**Betreuungsleitung**  
Martina Duspara (ad interim) 079 695 62 51  
**Schulsozialarbeit**  
Alberto Dell'Erba 079 635 19 54  
alberto.dellerba@schule-adliswil.ch  
**Betreuung / Mittagstisch** 079 426 97 17  
betreuung.sonnenberg@schule-adliswil.ch  
**Elternmitwirkung**  
elternforum.sonnenberg@schule-adliswil.ch  
**Hauswart**  
Michael Wälti 079 548 67 52  
michael.waelti@adliswil.ch

### Schule Werd

**Schulleitung** 044 711 51 81  
Daniela Lovaglio 079 960 08 51  
daniela.lovaglio@schule-adliswil.ch  
Evelyn Martínez-Uster 044 711 51 81  
evelyn.martinez@schule-adliswil.ch  
**Betreuungsleitung**  
Martina Duspara 079 695 62 51  
**Schulsozialarbeit**  
Jasmina Amadoun 079 739 25 88  
jasmina.amadoun@schule-adliswil.ch  
**Betreuung / Mittagstisch**  
betreuung.werd@schule-adliswil.ch, 079 855 07 35  
betreuung.kronenwiese@schule-adliswil.ch,  
044 711 51 05

### Elternmitwirkung

elternforum.werd@schule-adliswil.ch  
**Hauswart**  
Ralf Scheu 079 334 59 96  
ralf.scheu@adliswil.ch

### Schule Wilacker

**Schulleitung**  
Nicole Holdener-Keller 079 452 33 42  
nicole.holdener@schule-adliswil.ch  
David Leenen 079 426 99 65  
david.leenen@schule-adliswil.ch  
**Betreuungsleitung**  
Alessandra Dal Bosco (ad interim) 044 711 77 37  
**Schulsozialarbeit**  
Amaya Huber  
amaya.huber@schule-adliswil.ch  
**Betreuung / Mittagstisch** 079 960 16 49  
betreuung.wilacker@schule-adliswil.ch  
**Elternmitwirkung**  
elternforum.wilacker@schule-adliswil.ch  
**Hauswart**  
Alexandra Kùmin 079 777 36 93  
alexandra.kuemin@adliswil.ch

### Schule Zopf

**Schulleitung**  
Daniel Jud 079 929 97 00  
daniel.jud@schule-adliswil.ch  
**Betreuungsleitung**  
Martina Duspara 079 695 62 51  
**Schulsozialarbeit**  
Susana Garcia 079 289 88 79  
susana.garcia@schule-adliswil.ch  
**Betreuung / Mittagstisch** 079 719 15 63 / 079 502 66 70  
betreuung.zopf@schule-adliswil.ch  
**Elternmitwirkung**  
elternforum.zopf@schule-adliswil.ch  
**Hauswart**  
Martin Baer 079 548 88 10  
martin.baer@adliswil.ch

### Sekundarschule

**Schulleitung**  
Hofern:  
Fabian von Dungen 044 711 51 33  
fabian.vondungen@schule-adliswil.ch  
Zentrum/Kronenwiese:  
David H. Bon 079 866 79 73  
davidh.bon@schule-adliswil.ch  
**Schulsozialarbeit**  
Hofern:  
Susana Garcia 079 289 88 79  
susana.garcia@schule-adliswil.ch  
Kronenwiese/Zentrum:  
Andriy Schmidt 079 635 18 62  
andriy.schmidt@schule-adliswil.ch  
**Mittagstisch**  
Hofern: 044 711 51 35 / 079 566 34 99  
betreuung.hofern@schule-adliswil.ch  
Kronenwiese Sekundarschüler:  
betreuung.kronenwiese@schule-adliswil.ch  
**Elternmitwirkung**  
elternforum.sek@schule-adliswil.ch  
**Hauswarte**  
Hofern: Marcel Held 079 548 67 58  
marcel.held@adliswil.ch  
Kronenwiese/Zentrum: Marcel Schärli 079 548 88 47  
marcel.schaerli@adliswil.ch

## Die Adliswiler Kindergärten und Schulen



**Schule Kopfholz**  
Telefon 079 273 49 69  
Kopfhholzstrasse 4 01



**Schule/Betreuung Kopfholz**  
Telefon 079 567 04 76  
Kopfhholzstrasse 2 a 01



**Schule/Betreuung Werd**  
Telefon 044 711 51 83/85  
Schönaueweg 10 02



**Kindergarten Werd 1/2**  
Telefon 079 718 54 36/079 718 65 23  
Schönaueweg 12 02



**Schule/Betreuung Dietlimoos**  
Telefon 044 711 52 01  
Parkweg 4 03



**Schule/Betreuung Sonnenberg**  
Telefon 044 711 52 12  
Säntisstrasse 12 04



**Schule/Kindergarten Zopf**  
Telefon 044 711 51 53  
Zelgstrasse 20 05



**Sekundarschule Hofern**  
Telefon 044 711 51 31  
Sonnenbergstrasse 28–30 06



**Sekundarschule Zentrum**  
Telefon 044 711 51 03  
Schulhausstrasse 3 07



**Sekundarschule Kronenwiese**  
Telefon 044 711 51 03  
Schulhausstrasse 4 08



**Schule/Betreuung Wilacker**  
Telefon 044 710 94 71  
Wilackerstrasse 3 09



**Betreuung Zopf**  
Telefon 079 719 15 63/079 502 66 70  
Zelgstrasse 19 10



**Kindergarten Feldweg**  
Telefon 079 718 66 58/38  
Feldweg 8 11



**Kindergarten Hofacker**  
Telefon 079 718 66 51/69 35  
Hofackerstrasse 6 12



**Kindergarten Hündli**  
Telefon 079 718 67 02  
Zelgstrasse 58 14



**Kindergarten Sihlau 1/2**  
Telefon 079 718 65 26/35  
Sihlstrasse 19 15



**Kindergarten Sihlhof**  
Telefon 079 719 15 85  
Im Sihlhof 5 16



**Kindergarten Sonnenrain**  
Telefon 079 718 62 49  
Sonnenrainstrasse 15 17



**Kindergarten Wanneten**  
Telefon 079 718 60 11/68 27  
Wannetenstrasse 4 18



**Mehrzweckgebäude**  
Telefon 044 711 51 03  
Schulhausstrasse 1 20



**Psychomotorik/SPD**  
Telefon 044 711 78 71  
Schulhausstrasse 1 20



**Freizeitanlage**  
Telefon 044 711 51 91  
Schönaueweg 8 21

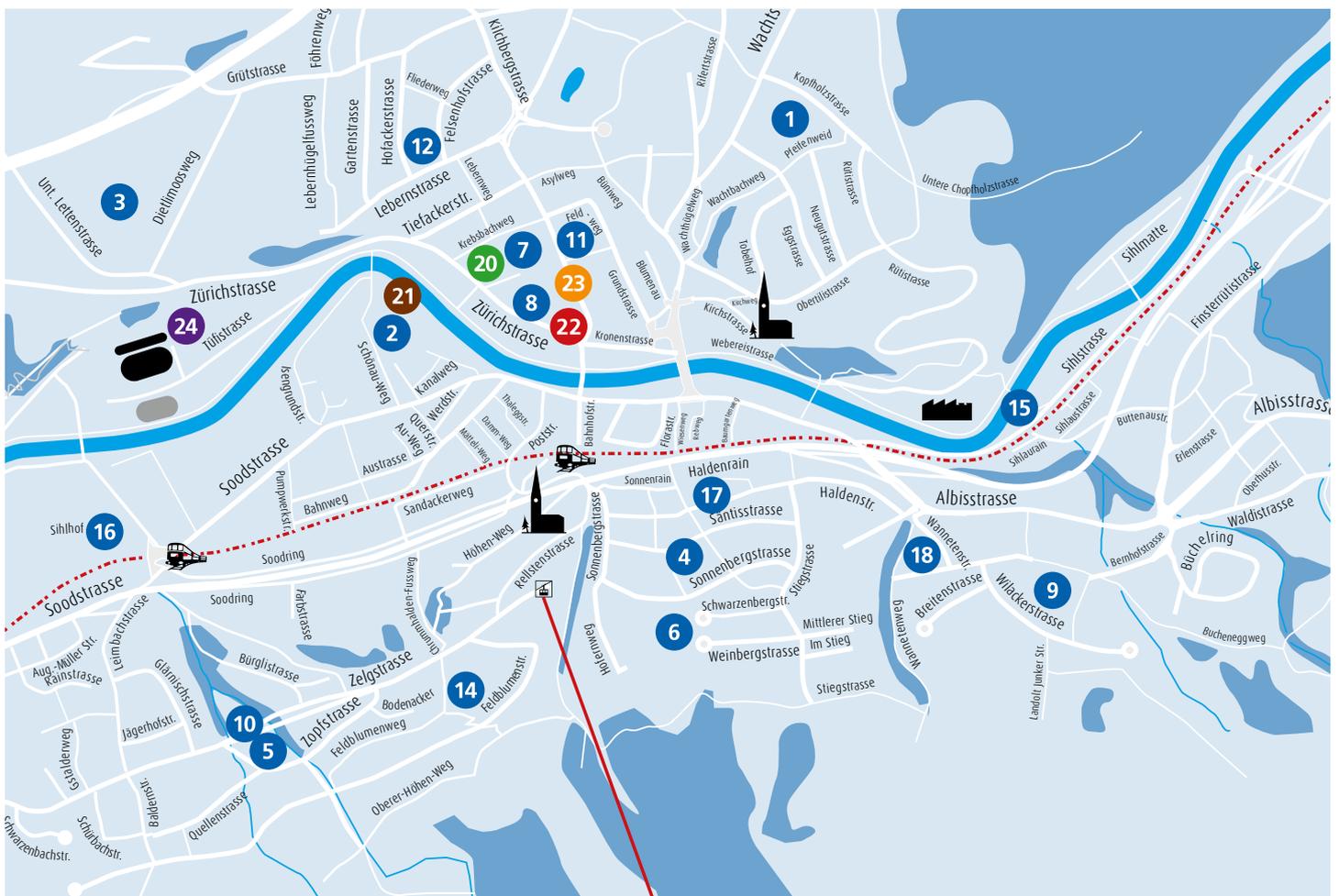


**Schulverwaltung**  
Telefon 044 711 78 60  
Zürichstrasse 10 22



**Musikhaus**  
Telefon 044 711 78 03  
Kilchbergstrasse 9 23

# Lageplan



## Schulanlagen

- 01 Kopfholz
- 02 Werd
- 03 Dietlimoos
- 04 Sonnenberg
- 05 Zopf
- 06 Hofern
- 07 Zentrum
- 08 Kronenwiese
- 09 Wilacker
- 20 Mehrzweckgebäude

## Kindergärten

- 01 Kopfholz
- 02 Werd
- 03 Dietlimoos
- 05 Zopf
- 11 Feldweg
- 12 Hofacker
- 14 Hündli
- 15 Sihlau
- 16 Sihlhof
- 17 Sonnenrain
- 18 Wanneten

## Diverse Dienste

- 01 Betreuung Kopfholz
- 02 Betreuung Werd
- 03 Betreuung Dietlimoos
- 04 Betreuung Sonnenberg
- 06 Betreuung Hofern
- 08 Betreuung Kronenwiese
- 09 Betreuung Wilacker
- 10 Betreuung Zopf
- 20 Psychomotorik/SPD
- 21 Freizeitanlage
- 22 Consultorio
- 22 Schulverwaltung
- 23 Musikhaus
- 24 Sportanlage Tüfi

